

[illegible]







**Kiesel, E. Tafelberg, 10-12, 14, 16, 18 STR. der Str.,** **Kiesel, Birnen, Kartoffeln centnerweise abzugeben 28a**  
**Birnen 4. 5 u. 6 Str. 101. an best. Hermannstr. 12. 1 St. 13006** **Strasse 11, vis-à-vis der neuen Kaserne. Peter Koppel.**



## Mein Lager in deutschen und englischen Stoffen

ist nunmehr vollständig assortirt und halte dasselbe zur

Anfertigung eleganter Herren-Garderobe nach Maass

bestens empfohlen.

13041

**Jean Martin,**  
Langgasse 47. Langgasse 47.

**H. Schütz,** Uhrmacher u. Goldarbeiter,  
Gr. Burgstraße 10, 1 Et., Ecke Verrmühlgasse.  
Gläser von 30 Pf. an, Feiger von 20 Pf. an, Schlüssel  
von 10 Pf. an, Broche-Ringe von 15 Pf. an. 11971

**Julius Löffler,**  
Walramstraße 2,  
empfiehlt sein großes Lager aller Arten

**Petroleum-Lampen,**

als Tisch-, Hänge- und Wandlampen etc.  
in nur prima Qualitäten unter Garantie. 12676  
Lampen-Erfahrung und Reparaturen billigst.

**Bienenhonig 1 Mk.**

der Pfund ohne Glas (garantirt rein). Die Befähigung meines  
Standes, über 50 Bienen, gern gehalten. 12394

**Carl Praetorius,** Wollmühlstraße 32.

Garantirt reiner selbstgeschüttelter Bienenhonig zu verkaufen.  
Vahler, Friedrichstraße 44. 11761



**Gicht und Rheumatismus**

heilbar

durch Anwendung

der langjährig bewährten, von hervorragenden Aerzten  
empfohlenen H. Schmidt'schen Waldwollwahren,  
Gel, Spiritus, Extract, Wasse, Unterleider etc.

Haupt-Depot:

8893

Joseph Wolf, Wiesbaden, Langgasse 1.

**Belgische Anthracitkohlen**

von Zeche Gouffre Chatelineau.

Preisgekrönt.

Unübertroffene Dauerbrandkohle für Amerikan.  
Öfen, sowie für sämtliche Feuerungen.  
Höchste Heizkraft bei sparsamstem Brand. Ausst  
und bacht absolut nicht. Beste Referenzen.

Proben stehen gerne zu Diensten.

Niederlage und Verkauf bei 12357

**Georg H. Noll,**

Kohlen-, Bord- und Brennholz-Handlung,

Mauritiusstraße 4,

gegenüber dem Walhalla-Theater.

## Total- Ausverkauf

in

Tuch, Buckskin, Sammgarn,  
Cheviot, Regenmantel-Stoffen

wegen

12713

Aufgabe dieser Artikel  
zu jedem annehmbaren Preise.

Mainzer Waarenhaus

**Guggenheim & Marx,**  
14. Marktstraße 14.

## Wichtig für Refruten!

Für bevorstehenden Einstellung ins Meer empfehle mein großes  
Lager in Kleider, Wäsche, Kopf- u. Zahnbürsten, Messing,  
Leberzeug, Schmutzbürsten etc., sowie Brustbeutel, Kopf-  
putz und sämtliche Militär-Effekten genau nach  
Vorschrift. 11155

**Karl Wittich,**

Toilette- u. Bärtenwaaren.

7. Reichsberg 7, Ecke Gemeindegeldhölzer.

Acht chinesischer Caravanen-Thee

(550/9 B.) P 118

**Wassily Perloff & Söhne.**

Vertreter für Wiesbaden: J. Kellies, Cigarettenfabrik.

Von meinen Einkaufsreisen im In- u. Auslande zurückgekehrt,

# Ausstellung

aller letzterschienenen Neuheiten.

**Ueberraschende Auswahl der neuesten Gewebe**

in Wollstoffen und Seide für Herbst und Winter.

Neueste Original-Modelle der Häuser Paquin, Raudnitz, Doucet, Laferrière, Rouff, etc. in Paris.

**Jaquettes, Blouses russes, Capes,**

aparte Façons in allen modernen Ausführungen, wie Pelz, Velour du Nord, Tuch etc.,

**in jeder Preislage.**

# J. Bacharach

4. Webergasse 4.

**Hoflieferant**

4. Webergasse 4.

Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Grossherzogin von Baden,  
Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzess Christian von Schleswig-Holstein.

Um Beachtung der Schaufenster wird höflichst gebeten.

Um Beachtung der Schaufenster wird höflichst gebeten.



# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 473. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 10. October.

45. Jahrgang. 1897.

(69. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Neues Leben.

Roman von Alexander Köster.

„O, der Otto Victor, der schließt Freundschaft! Guten Morgen Herr Heidemann, mögen Sie den kleinen Burschen leiden?“

Er wandte sich zu ihr und reichte veraltet der Wirtin das Kind hinüber, aber da hatte er ohne den energischen Willen des Kleinen gerechnet. Der knabte sich aus Verdrach, er hatte gerade die blühende Wirtin entdeckt und war gar nicht gesonnen, sie loszulassen. Ein sehr unkonventionelles Gesicht brach aus seiner Reihle, als man Gewalt brauchen wollte, und Ludwig prekte das Kind wieder an sich. Er hatte sich gefast.

„Guten Morgen, gnädige Frau, lassen Sie ihn mir nur, der kleine Mann hat einen Willen, das ist etwas Neues im Leben, er erobert sich seine Freunde im Sturm.“

Seine Stimme war jetzt vollständig ruhig, und über ihr klappte Gesicht huschte ein flüchtiges Licht, als sie einander in die Augen sahen. Nein — der Nimbus wurde nicht zerstreut — die Wirklichkeit übertraf das Bild, das die Phantasie festgehalten hatte.

Wie hatte Ludwig diesen Moment gefürchtet, wo die Berührung zwischen der Dittie, die er geliebt hatte, und der Witwe des Barons Felix von Waldstätten ihm sich aufdrängen mußte, und nun — es hätte ein Traum sein können, in dem die Dittie von ehemals in ihrer goldenen Lieblichkeit noch einmal vor ihm stand. Wie mädchenhaft sah sie aus! Das leichte Roth, welches die Verwirrung des Augenblicks über ihre Wangen hauchte, erhöhte die Lieblichkeit mit der Dittie von früher, aber bei näherer Betrachtung — die Augen waren matter, wels- und leiserfahrener, und um den Mund lag eine herbe Linie.

„Er hielt noch immer das Kind auf seinem Arm.“  
„Wollen Sie einen Augenblick mit mir eintreten?“ sagte sie schüchtern, genau mit dem Ausdruck von ehemals, „ich gehe dann dem Kleinen ein Spielzeug, damit Sie ihn los werden.“

Er schritt an ihrer Seite die breite Treppe hinauf. Drinnen waren die eleganten Möbel aus ihrer Anstatter, welche so prächtig gewirkt worden war, aufgestellt, hier erschließen sie Ludwig doch als eine Fremde. Er bildete sich ein, daß er ruhiger werde, sie waren durch eine unübersteigliche Kluft geschieden.

Die Wirtin nahm das Kind, der Hampelmann mit seinen Schellen mußte den neuen Freund verdrängen, und Ludwig setzte sich auf Ottillens Aufforderung auf einen der seidengepolsterten Sessel ihr gegenüber. Dieser äußere Lärm und der innere Zerfall, dachte er bei sich, recht schroffe Gegenstände.

Sie rebete jetzt rasch, rotte Flecken brannten auf ihren Wangen.

„Ich freue mich, Sie einmal zu sprechen. Wir haben Ihnen zu danken, und dann — ich trag Verlangen, Ihnen zu sagen, wie sehr mich der rasche Tod Ihrer beiden lieben Eltern ergreifen hat. Sie wissen es, was Ihre Mutter mir gewesen ist.“

Er verbeugte sich nur schweigend und machte Miene, sich zu erheben. Ihr drang seine Kälte bis ins Herz. Wie verändert war er. Ein völlig Fremder sah er ihr da gegenüber, keiner, der sie so desamten sah, hätte ahnen können, daß je Beziehungen zwischen ihnen bestanden. Aber sie mußte weiter, mußte das noch aussprechen, was ihr, seitdem sie hier tiefere Einblicke gekannt hatte, auf der Seele lag, und sich klare Bahn schaffen. Es war der bitterste Kelch, den je eine Frau leeren mußte, abhängig zu sein, sich fügen zu sollen auf den Wahn, der sie einst geliebt hatte und nun — verachtete.

„Verzeihen Sie,“ begann sie mit leiser, schwachen Stimme, und machte ihm ein bittendes Zeichen, seinen Platz zu behalten, „wenn ich die Minute, die mir der Zufall bietet, ausnütze. Sie wissen, warum wir hier sind, welchen kühnen Hoffnungen wir uns hingeben. Mein Schwiegervater ist alt und war von jeher langjähig. Ich habe verlernt, es zu sein. Je mehr Wunsch ich in die Zukunft ich gewinne, desto mehr sinkt mein Muth. Man hat ein großes Ansehen an Sie gestellt, Sie haben einwilligen das Opfer gebracht, sich für ein langes Jahr die freien Flügel zu binden — ich ermittle vielleicht allein, was es Ihnen bedeutet. Sie engagieren sich bisher in Gehalt aus Liebe zu Ihrem Vater ein, jetzt sollen Sie durch uns eingekerkert werden. Ihre Vergangenheit ist klar und Ihre Zukunft ist es auch, das Leben liegt reich vor Ihnen. Wir dürfen die Sorgen der Waldstätten Ihnen da ein Hemmnis bieten! — Und selbst ich hier bin, sage ich mir, auch dieses Jahr, das Sie uns schenken, nützt uns nichts. Ich bin eine unerfahrene Frau, und mein reibliches Wissen, Arbeit und Lieberkeit zu erlangen, genügt nicht, sie mir zu schaffen. Da habe ich mir gesagt, ich muß mich überwinden und Sie gerade heraus fragen, denn Sie sind mir der einzig sichere Gewissmann: Ist es möglich, daß wir auf dem eingeschlagenen Wege zum Ziele kommen?“ Sie haben zum Papa von neuen Unternehmungen getroffen, zu denen ja natürlich Gelder nöthig wären, Sie müssen dabei gemeint haben, daß die Kapitalien sich rentieren könnten! — Sie stockte einen Moment, sah aber vor sich hin, und er betrachtete sie mit wachsendem Staunen. „Ich — Sie wissen ja, daß meine hohe Gönnerin, die Frau Prinzessin, über Reichthümer gebietet!“ Ihre Stimme war sehr leise geworden, sie fühlte es, ohne daß sie ihr Auge erhob, wie seine Stirn sich verfinsterte — „sie, sie würde vielleicht, wenn ich ihr die Verhältnisse klar legen kann, auch das noch für mich thun, aber!“ — sie blickte plötzlich auf und ihm voll in das Gesicht. „Ich will nicht, daß sie schenken soll, in einen bodenlosen Abgrund werfen, wenn ich bitte, darf es nur um ein Darlehen sein, für das ich selbst die Garantie der Muthablungsfähigkeit übersehe.“

Er war bleich geworden. Sie war völlig anders, als er sie zu finden erwartet hatte. Würde sich nicht sein Herz für jede fremde Frau eröfnet haben, die so muthig und verständlich geredet hätte? Er schwieg noch einen Moment, weil er seiner Stimme nicht traute.

„Das ist ein erhebender Gedanke, gnädige Frau,“ sagte er dann in ernstem, geschäftsmäßigem Tone. „Ich gelte Ihnen ehrlich, ich war ebenfalls Ihrer vorhin ausgesprochenen Ansicht, die Lage ist komplizirter, und wenn die Möglichkeit der Rettung verfehlt werden soll, muß vor allen Dingen die Ertragsfähigkeit des Gutes erhöht werden. Man könnte vielleicht — er sann nach — „mit kleinen Unternehmungen

beginnen, eine Spiritusbrennerei etwa — und wenn die enormen Summen für den Verbrauch der Familie wegfallen —“

Sie lächelte schwermüthig.

„Ja, die fallen weg,“ sagte sie. „Was mich hier noch umgibt, ist meine von der Prinzessin gestiftete Anstatter, die Berliner Einrichtung ist zu Gelde gemacht worden, ich habe versucht, es so vorthellhaft wie möglich zu thun. Wollen Sie einmal über diesen letzten erlösenden Ausweg nachdenken, mir die unumgänglich erforderliche Summe nennen, damit ich einen Versuch wagen kann? Leicht wird mir auch das nicht, aber wenn es sein muß — ich mache diese Anstrengungen nicht, koste diese Demuthigungen nicht durch, um mir ein vornehmeres oder reicheres Leben zu bereiten, ja, ich thue es nicht einmal um des Papas willen, denn ich sage mir lange, was der Mensch fäet, das muß er ernten — nein, ich thue es um meines Kindes willen. Mein Knabe ist unschuldig an aller Sünde seiner Eltern, und ich halte es für meine Pflicht, mit allen Kräften, die ich noch besitze, für sein Erbe zu streiten.“

Ihr Ton war hart geworden, sie stand da bleich und stolz, wie eine, die ihres Schicksals Last mit starkem Sinne trägt.

Er war aufgestanden und stützte seine Hand schwer auf den Tisch. Er fühlte sich weich werden und grüelte mit sich selbst darob.

„Ich werde einen Plan ausarbeiten, eine Schöpfung aufstellen, gnädige Frau, wenn der Herr Baron sich nur während der nächsten Jahre über Wasser hält, so ist freilich schon viel gewonnen.“

„Ich danke Ihnen, und noch eine Frage: halten Sie meinen Schwiegervater für fähig, mit der Kenntniss und Umsicht, welche für die schwierigen Verhältnisse erforderlich sind, die Bewirtschaftung zu führen?“

Ludwig strich seinen schönen Vollbart und lächelte in einer eigenen Weise. Sie sah ihm scharf in das Gesicht.

„Wenn Sie ihm in allen wichtigen Fragen Rathend zur Seite stehen,“ ergrünte sie seine ausdrucksvolle Miene.

„Ja, Sie, und immer Sie.“

„Es klang jetzt wie ein Stöhnen.“

„Und mir sind Sie am wenigsten gern verpflichtet,“ lag es auf seiner Zunge.

Er sprach es aber nicht aus, von seiner Seite sollte keine Bedeutung an die Vergangenheit fallen. Er sagte nur ruhig und kühl:

„Man muß abwarten, gnädige Frau, ich bin ja gern zu gelegentlichem Rath bereit.“

Sie hatte jetzt die Thür zu dem Nebenzimmer geöffnet, einem einfacher ausgestatteten Räume, wo ihr Schreibstisch stand. Es lagen große Rechnungsbücher auf demselben.

„Dorf ich Ihre freundliche Hilfe gleich einmal in Anspruch nehmen?“ fragte sie rasch. „Papas schwache Seite ist die Buchführung, da habe ich mich bereit erklärt, das Buch zu übernehmen. Ich verlese zu rechnen, habe mir nun diese Bücher nach dem Muster derjenigen des Inspektors eingerichtet und auch dessen Methode studirt. Ich bin aber doch im Zweifel, ob ich damit zu Stande komme, bitte, sehen Sie hinein, kann ich so fortfahren?“

(Fortsetzung folgt.)

## Kinder-Wagen und Kinder-Stühle

sind meine Specialitäten. Sie finden solche stets in grosser Auswahl zu billigen Preisen und neuesten Modern. — Ferner: Einzelne Wagenheile, als: Räder, Verdecke, Gardinen, Matratzen, Wagentecken etc. Gummi-Bettelagen, Badewannen, Ammenstühle, Wäschetrockner, Prof. Dr. Soxhlet's Milch-Kochapparate bei

H. Schweitzer (gegründet 1890), Ellenbogengasse 13.

Galanterie- u. Spielwaren.  
Eigene Reparatur-Werkstätte.

Prämirt Wiesbaden 1896.  
Telephonat No. 490.



## Winterschuhe,

schön, solide und äusserst preiswerth, treffen jetzt in reichhaltiger Auswahl ein.

Wir empfehlen uns daher bei Bedarf.



Fett & Co.,  
45. Langgasse 45,

zwischen Bärenstrasse und Webergasse.

Wir sind bestrebt, nur das Beste zu verkaufen.

Für Lungenkranke.

Hollnalt Bad Laubbach bei Coblenz a. Rh.

Vorzüglicher Winteraufenthalt. Zweigabtheilung für Minderbemittelte bei mässigen Preisen. Prospekte gratis durch den dir. Arzt Dr. med. Wilhelm Achtermann, vorher dir. Arzt an Dr. Brethner's Hollnalt für Lungenkranke zu Gölbersdorf i. Schles.

## Patente

Georg H. Pataky  
H. & W. Pataky  
Berlin NW.  
Kaiserstrasse 25.  
Nicht auf Grund ihrer  
Erfindung (25 000)  
Patentangelegenheiten  
als Sachverständiger/Rechtsanwalt,  
gegründete Verbindung mit  
eigenen Bureau: Hamburg,  
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,  
Graz, Prag, Budapest.  
Zufriedene grosser Klausur  
— Gepr. 1893 —  
am 100 Auguststrasse,  
Verwaltungsbüro: 14,  
1/2, Millionen Mark.  
Ankündigung — Prospekte gratis

## Trauringe,

14-fürig, das Paar 24—30 Mt. und höher, 8-fürig, das Paar 16—20 Mt. und höher, Charmer- und Trauringe, beste Qualität, nach massiven Ringen, das Paar 8 Mt., nur breite kräftige Ringe empfiehlt  
E. Sticking, Marktstraße 29.

## Damen-Uhren

von Mk. 10.— an bei

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Portemonnaie in großer Auswahl empfiehlt H. 1435  
Giov. Scappini, Wiesbaden 2.







## Teppiche selten billig!

in Sopha- und Salongröße à 5, 8, 11 bis 200 Mark, Gardinen, Portieren, Tischdecken, Bettvorlagen, Läuferstoffe, Steppdecken, Schlafdecken, Angora- u. Ziegenfelle in grösster Auswahl. 11076

Teppich-Specialgeschäft  
Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11. 1.

## Damen-Hüte

(auch für Frauen), garnirt und ungarirt, in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen, sowie alle Mode-Artikel und einen großen Vorrat feiner Bänder für Confection, theils unter Selbstkostenpreis, empfiehlt 13181

K. Wolff, Buchgeschäft,  
Michelsberg 2, 1. Stock, Ecke Kirchgasse,  
früher kleine Burgstrasse 10.  
Getragene Hüte werden ungarirt.

## Pelz-Capes,

große Auswahl, von 20 Mk. anfangend, empfiehlt

P. Schmidt, Kürschner,  
34. Webergasse 34. 13147

## Herbst-Neuheiten

in Verschönerungen für Schneiderkleider, Broderien, schwarz und farbig, Passementen, matt und Perlen, Knöpfen und Schnallen in prima Waare und geschmackvoller Ausführung, ebenso bringe mein großes Lager in fertigen Möbel- und Decorations-Posamenten, sowie Anfertigung derselben in kürzester Zeit bei realen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Gustav Gottschalk,  
Posamentier,  
Kirchgasse 25. Kirchgasse 25.

## Modes françaises.

Wohnen von jetzt an Ecke der Rüfnergasse und kleinen Burgstrasse, 2. Stock.  
Mette Judith Pernet.

## Kindener Costüm-Sammet.

Neueste Farben. Kindener u. Gefellter Capes-Sammet.  
Auf Wunsch Walter.  
Sammethaus Louis Schmidt, Hannover.  
Gegründet 1857.



## Normal-Schul-Anzug!

Dieser Anzug zeichnet sich durch  
Dauerhaftigkeit, Solidität  
und ganz besonders durch 11957  
sehr billigen Preis aus.

Wir empfehlen denselben in allen  
modernen Farben u. Größen.

Gebrüder Süss,  
am Kranzplatz.



Louis Lutz, Mainz, Mittlere Weiche 40. Telefon 347.  
Bauart für Säge, wasserdicke Pferde- und Wagendecken.  
Engros-lager in gebrauchten Säden jeder Art. F 62

## Für Rekruten

kauft man die besten, vorrathsmäßigsten und billigsten Bedarfs-  
artikel bei Philipp Kuchel, Willmarthstrasse 11,  
Schwalbacherstrasse 11.

Zwiebeln 10 Pfd. 45 Pf. Sauerkraut, nuss, 10 Pfd. 9 Pf.  
Gier, frische, 2 St. 11 Pf. Schwalbacherstr. 71.

## Petitjean frères,

en gros. Filz- und Strohhut-Fabrik, en détail.

9. Taunusstrasse 9, vis-à-vis dem Kochbrunnen,

zeigen hiermit den Empfang der

## neuesten Modelle in Filz-Hüten

für Damen und Kinder in allen Farben, Qualitäten und Formen, sowie Linon- und Malin-Façons  
zu Fabrikpreisen

an. Wir machen ferner auf unser stets grosses Lager von Federn, Bändern, Flügeln, Sammet, Agraßen etc. etc., wie alle ins Putzfach einschlagende Artikel aufmerksam und wird Putz auf das Eleganteste und Geschmackvollste ausgeführt.

Hüte zum Faconniren, Färben nach jedem Farbmuster nehmen stets an und werden solche in kürzester Zeit billigt und prompt geliefert. 11970

## Fort mit den Hosenträgern!

Zur Ansicht erhält Jeder franco geg. Franco-Rückg. 1 Gesundheits-Spiralhosenträger, bequem, stark pass., ges. Haltg., keine Athemnoth, kein Druck, kein Schweißen, kein Knöpf. Preis 1.25 Mk. (3 Stück 3 Mk. per Nachn.). F 170  
Schwarz & Co., Berlin S. (43), Annenstr. 23. Vert. ges.

## Möbel-Lager

Rheinstrasse 37, Ecke Luisenplatz,

## Wm. Fürstchen.

Möbel in allen Stylarten eigener Anfertigung.

Entwürfe und Vorschläge zu Diensten.

## Möbel-Verkauf.

Verkaufe von heute ab alle auf Lager habende Polster- und Kastenmöbel zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Mache besonders aufmerksam auf eine große Auswahl Plüsch-Garnituren und Taschen-Divans (gut gepolstert), sowie Verticows, Spiegelschränke und Schreibtische. 12309

## W. Egenolf,

Webergasse 3, Gartenhaus.

## Specialität:

Fertige schwebende

## Zimmer-Thüren

Putzer und Bekleidungen.

## Emil Funcke,

Frankfurt a. M., Niedenau 15.

Ueber 100 versch. Thürarten stets auf Lager.

Illustrirte Preislisten gratis. (Fa. 43/5) F 109

## Frauenstich,

fein Gammi, überall eingeführt, absolut sicher, drähtlich empfohlen, Dugend 2.50 Pf. frei und discreet gegen Radn. oder Briefen. Paul Röhme, Berlin S. 10, Chorinstr. 20. (E. B. 1608) F 24



## Auf jeden Leuchter

steht man Heussel's Sparhülle, um das Papierumwickeln zu vermeiden und selbst das kleinste Lichtende ganz auszubrennen. Das Licht wird eingedreht! Passt für jeden Leuchter und jede Lichtstärke. Leuchter an Pianinos, Kronleuchter, Lampen Leuchter werden sehr geschont, weil sie nicht mehr einbrennen. Stünd 50 Pf., verhilbert 1 Mt. Ein Kasten mit 6 Sparhüllen hübsches Geschenk für jede Hausfrau. 10708

## Conrad Krell,

Taunusstrasse 13.



## Julius Blüthner,

Königl. Sächsische Hof-Pianoforte-Fabrik,  
Leipzig.

Alleinvertretung für Nassau der weltberühmten Blüthner-Pianos  
in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von

## Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg),

Kirchgasse 33. — Gegr. 1864.

Reichste Auswahl in Flügeln und Pianinos zu Original-Fabrikpreisen. 11506

## Frankfurter Rollladen- und Wellblech-Fabrik

E. Tillmanns, Frankfurt a. M.

Stahlwellblech u. Holz-Rollladen in jeder Größe und Construction in anerkannt solidester und durchaus sachgemässer Ausführung. Rollladen-Artikel jeglicher Art. Rollladen-Reparaturen werden prompt und billig übernommen. Wellbleche und Wellblech-Gebäude. Eisenconstructions jeglicher Art u. Größe. Solide prompte Bedienung. F 108  
Vertreter: Wihl. André, Biebrich, Elisabethenstr. 25.

## Geschäfts-Veränderung und -Empfehlung.

Meiner werthen Kundsch., sowie allen Bekannten theile  
ergedenst mit, daß ich meine

## Vergolderei

nebst Spiegel-, Bilder- und Rahmengeschäft  
von Baifensplatz 2 nach

## Schwalbacherstrasse 3

verlegt habe und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch  
dahin folgen zu lassen. 13123

Hochachtungsvoll

## C. Tetsch, Vergolderei,

Schwalbacherstrasse 3.

## Brillant-

Gasglühlicht:  
„Neiss“  
nur: Taunusstrasse 19.  
Fernsprech-Anschluss Nr. 584.

1897er Blücherer reiner Roturtraubenwein in Flaschen  
und Gebinden direct v. Prob. zu bez. Nicolassstrasse 23, Pt. 10873



# Königsberger Thiergartenlotterie.

Genehmigt durch Ministerialerl. vom 28. Juli. 2000 Gold- und Silbergegenstände à 25,000, 6000, 3000, 1000 Mk. Werth etc. Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Losporto u. Gewinliste nach auswärts 30 Pf., extra empfiehlt die General-Agentur von **Leo Wolff**, Königsberg i. Pr., sowie hier die Herren: F. de Fallais, Carl Schweissmann. F 25

## Fahrräder.

Wegen vorzüglicher Saison empfehle meine Fahrräder in besonders herabgesetzten Preisen. Fahrräder von 100 Mk. bis 300 Mk., sowie jedes andere Fabrikat zum billigsten Preise an diesem Platze lieferbar.

**Karl Grün,**  
Friedrichstraße 44.

## Nähmaschinen



aller Systeme,  
aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existierenden Verbesserungen empfehle bestenfalls.

**E. du Pais, Mechaniker,**  
Kirchgasse 24.  
Eigene Reparatur-Werkstätte. 9630

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Mittel: **Dr. Kettner's Schatzwahrung**. 80. Aufl. Mit 37 Abbild. Preis 6 Mk. Jede es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Bureau in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.



## Apotheker Rattig's Zahntropfen

ist das zuverlässigste und beste Mittel gegen „jeden Zahnschmerz“.

Nicht zu haben per Fl. 50 Pf. bei **Dr. Otto Siebert** in Wiesbaden. F 57

Schwedische Zinnen-Gelbdrucker, Originalwaare, 24 Zinnte, beiderseits, bis, besser Verkauft, 18902  
feinste Waare, per Dmtr. Mt. 1.43. **Jean Gilles**

## Wiesbadener Emailir-Werk.

Anfertigung von emailirten Schriften-Schildern, Herdplatten, Wand- und Facaden-Decorationen etc.

In jeder gewünschten Ausführung. Annahme reparaturbedürftiger emailirter Küchengeräthe, äußerlicher Töpfe bei 1/2 bis 1/3 Preis des Einkaufspreises in den bekannten Sammelstellen, sowie

**Mauergasse 12. Rossi & Fischer, Mehrgasse 3.**

## Unentgeltlich

berf. Anweisung & Rettung von Trunfucht mit u. ohne Dornissen. Am Scheinmiedel, **M. Falkenberg, Berlin**, Seimensstraße 30.  
Über tausend auch gerichtlich geprüfte und eidlich erklärte Dant- und Barmkennungschriften bezeugen die Wirksamkeit des häuslichen Gutes. F 62



## Reissmann's Dauerbrand-Ofen

mit Patent-Regulator und Patent-Drehrost.  
(Das Vollkomment, was die Ofen-Technik bis jetzt aufweist.)

Colonia-Dauerbrand-Ofen, Regulir-Füllöfen, in gemalt, verzinnt und schwarz, Irisehe Rundöfen, Majolika- u. Emaille-Herde, letztere mit Majolikaplättchen-Imitation, sowie schwarze schmelzestee Kochherde aus den renommierten Fabriken von Gebr. Haeder, Darmstadt, und E. Müppersbusch & Söhne, Schalk, empfiehlt in reichhaltigster Auswahl das

**Specialgeschäft in Öfen und Herden**

## Hch. Adolf Weygandt,

Ecke der Weber- und Saalgasse.

Musterlager: Saalgasse 1, im Hause zur Stadt Frankfurt.  
Hauptlager: Schiersteinerstrasse 4.

## Fremden-Verzeichniss vom 9. October 1897.

<b>Adler.</b> Wendland, Leipzig Schriever, m. Fr. Düsseldorf Ciani, Fr. Düsseldorf Dammer, Horst Niemann, Fabr. Bielefeld Rudolf, Bremerhaven Ahrens, m. T. Hamburg Hentlein, Berlin Kohn, Warschau Eckhardt, Hanau Lehrkind, Hapspe v. Grieschen, m. Fr. Aachen Bansfers, m. Fr. Chemnitz Brüggemann, m. Fr. Kettwig Deleuze, Metz Zersch, Antmann, Weimar Munke, Bremen Misch, Berlin	<b>Hotel Dahlheim.</b> Danz, Leuzlich Hauwring, Kfm. Heilbronn Weles, Ingenieur, Barmen Hosper, m. Fr. Würzburg <b>Elsthor.</b> Jung, Kfm. Hannover Hergert, Kfm. Heideberg von Stetten, Heilbronn Scholl, Kfm. Köln Chwalie, Kfm. Köln Haley, Kfm. Henteeke Mellert, Kfm. Carlsruhe Akkart, Kfm. Mannheim Schmitz, Kfm. Köln Hesse, Kfm. Köln Pfaff, Essen Fuchs, Kfm. Nürnberg Burger, Kfm. Lorch Weber, Kfm. Berlin Dannemaijer, m. Fr. Bhl Beckert, Kfm. Augsburg Böker, Kfm. Köln Ackermann, Kfm. Berlin <b>Zum Erbsprin.</b> Pflüster, Kfm. Mannheim Bermer, Kfm. Strassburg Trille, Kfm. Falkenstein Kring, Sect. Schwabach Kronberger, Hoppstadt Mersburg, Soden Mersburg, Fr. Erbstadt Opel, Fr. Soden Bies, Kfm. Niederwalluf Becker, Kfm. Eberbach <b>Grüner Wald.</b> Aumann, St. Andreasberg Herrmann, Kfm. Fulda Kahn, Kfm. Lahr Glück, Kfm. Gernsb Henn, Kfm. Köln Völker, Kfm. Köln Lindemann, Kfm. Malheim Koller, m. Fr. Würzburg Habericht, Kfm. Köln Ochs, Kfm. Frankfurt Becker, Kfm. Braunschweig Oppenheimer, Kfm. Greifeld Klein, Kfm. Köln Wornblatt, Kfm. Berlin Josef, Kfm. Stuttgart Walder, Kfm. Leunep Eilsoo, Kfm. Frankfurt Wagner, Kfm. Frankfurt Hildebrand, Kfm. Leipzig Speierer, Kfm. Bühl Acht, Kfm. Flacht Adler, Kfm. Zweibrücken Cain, Kfm. Gersfeld <b>Goldene Kette.</b> Riech, Kfm. Rorthen Weinschenk, Weesling <b>Dr. Lehr'sche Kuranstalt.</b> Kleinwort, Fr. Bergedorf	<b>Hotel Minerva.</b> Bar. v. d. Goltz, Fr. Berlin <b>Hotel National.</b> Schneider, m. Fr. Lissa Frey, m. Fr. Bremen Boermann, Kfm. Bordeaux <b>Nonnenhof.</b> Bertram, Kfm. Berlin Hring, Kfm. Heilbronn Roodicker, Kfm. Köln Stemmer, Kfm. Stuttgart Schmitt, m. Fam. Cassel Hanspauke, Pfullingen Behr, Kfm. Carlsruhe Grimm, Camberg Tillmann, London Kail, London Klemmer, Kfm. M. Gladbach Becker, Kfm. M. Gladbach Rosenlöcher, Kfm. Dresden Meurer, Fr. Würzburg Brenzing, Völkchenhausen <b>Hotel Oranien.</b> Kosloff, Fr. Moskau Kosloff, Fr. Moskau Sillinski, Fr. Moskau <b>Hotel St. Petersburg.</b> S. m. m. t. Fr. Coblenz <b>Frühst. Hof.</b> Mohr, Kfm. Paris Wiesenberg, Camberg Robel, Kfm. Coblenz Sorgefrei, m. Fr. Stendal Berger, Kfm. Dortmund Waldow, Dortmund Waldow, Oranienburg Frankstadt, Kfm. Berlin <b>Zur guten Quelle.</b> Puff, m. Fam. Lonsenthal Dör, Essen Schultz, Saarbrücken Burger, Kfm. Stuttgart <b>Quellenhof.</b> Fritz, m. Fr. Wadgassen Koch, m. Fr. Dortmund Schneider, m. Fr. Crenzsch Hundt, Pbl., m. Fr. Calbe Herr, Kfm. Frankfurt Alberst, Apotheker, Köln <b>Rhein-Hotel.</b> Lechy, m. Fr. Berlin Gessert, Bonn Pohlmann, Berlin Koschky, Heideberg von Westel, Hildesheim Salf, Lieut. Metz Boedinghaus, Elberfeld Detmold O'Connell, m. Fr. London von Botsmann, Dresden Dietrich, Laufensleben Gony, Essen Weygandt, Essen von Syrttermann, Münster <b>Rheinstein.</b> Herringshaus, Vebert	<b>Quellhaus.</b> Gibson-Scott, Philadelphia Ellis, Fr. Philadelphia Rosenberg, Fr. London von u. zur Mühlen, Tegel Stucken, Fr. Paris <b>Rüsterbad.</b> Tykociner, Kfm. Lodz Rosenblatt, Kfm. Danzig Schroter, Prof. Zwickau <b>Rose.</b> Fane, Fr. Hampshire Hansen, Antwerpen Claußen, Bilbao Bretzel, Kfm. m. Fr. Berlin Schnieger, Düsseldorf Rays, Rotterdam Clifford, Adokat, London Springmann, Liverpool von Ziegler, Fr. Liverpool Günther, Bankier, Dresden Verner, Fr. Bournemouth Vier, Fr. Woodland Hammersley, Fr. Woodland D'Arcy Jarvis, Cranleigh Spencer, 2 Fr. London Burch, Fr. London Hanschke-Lupa, Fr. Köln Neuman, Fr. Reut. Köln <b>Goldenes Ross.</b> Stomke, m. Fr. Cosei Sturm, Baumstr. Liegnitz Gsell, Kfm. Baden <b>Privathotel</b> <b>Russischer Hof.</b> Bret, Kfm. m. Fr. Berlin <b>Weisser Schwan.</b> Dauke, Fr. Dr. Magdeburg Lebelshu, m. Fr. Wien Schneider, Kfm. Halberstadt <b>Hotel Schweinsberg.</b> Jattner, m. Fam. Dortmund Meyer, Reut. Godesberg Hiel, Kfm. Heilbronn Kloster Neustadt Schrober, Berlin Hof, Kfm. m. S. Gotha Kasner, m. Fr. Gotha Nold, Hantsbach Juckler, Gustarsburg <b>Tannhäuser.</b> Wendoff, Grandenz Klein, Kfm. Barmen Lensen, Kfm. Bonn Kantzenberger, Kfm. Rastatt Houtkooper, Kfm. Altkmar Müller, Kfm. Frankfurt Hermann, Fr. Frankfurt Bergner, Fr. Frankfurt Brusa, Kfm. Leipzig <b>Hotel Weiss.</b> Dietrich, Fr. Lieut. Metz Riechers, Kfm. Osterholz-Scharnebeck Müller, Oberl. Harnover	<b>Spiegel.</b> Herstein, m. Fr. Warschau <b>Taunus-Hotel.</b> Kritzer, Fr. Lieut. Berlin Kremer, m. Fr. Köln Schachheld, Oberl. Marburg Schradler, Cap.-Lieut. Kiel Lembke, Altona Hilbig, Archt., m. Fr. Riga Dietrich, Fr. Stuttgart Dietrich, Bachb. Stuttgart General, m. Fr. Trier Polischer, Kfm. Carlsruhe Staut, Kfm. Hannover Buhle, Kfm. Koblenz Wilke, m. Fr. Ruhrort von Hilsen, Offizier, Berlin Roeder, Dr. med. Metz Schroeder, m. Fr. Hanau Johns, Dr. med. B.-Baden Menzelheim, Strassburg Behrens, m. Fam. Kolberg Crämer, Kfm. Anson Drozowski, Warschau Hammer, Reut. Stettin Bergner, Kfm. Carlsruhe Spencer, Wien Walker, Dr. med. Hamburg <b>Hotel Victoria.</b> Graf Hilmar v. Hagen, m. Fam. Möckern Kunhardt v. Schmidt, Fr. Oberst. Salzwedel Landfried, m. Fr. Heideberg v. Heinskerck, Lerebenfeld France, London Reichwald, Kfm. London v. Haase, Hauptm. Münster Osten-Backen, Petersburg de Hachue, Fr. Petersburg Jamberts, Fr. Aachen Hasseler, Fr. Anchen Mehfield, Meiningen Weber, m. Fr. Hamburg Hilpden, m. Fam. Breda <b>Hotel Vogel.</b> Meene, Kfm. Buer Wolf, m. Fr. Leipzig Rost, Fr. Pastor. Potsdam Raubach, Malstadt-Burbach Schrober, Prof. Zwi-kau Hoffmann, Kfm. Schlotheim Siem, Kfm. Holland Dresden, Dresden Fretschner, München Wolf, München Hagen, Fr. Lieut. Neu-Um Klein, m. Fr. Steglitz Klein, m. Fr. Berlin Schmetze, Fabr. Lohr Hoschardt, m. Fr. Hanau Laplan, Offizier, Frankfurt Brusa, Kfm. Leipzig <b>Hotel Weiss.</b> Dietrich, Fr. Lieut. Metz Riechers, Kfm. Osterholz-Scharnebeck Müller, Oberl. Harnover	<b>Nothborn, m. Fr.</b> Bonn Bohn, Kfm. Bonn Rosenbaum, Berlin Meyer, Asses. Dr. Münster Fürstenberg, Fabr. Trier von Gruben, Fr. Frankfurt Hietzycki, m. Fr. Freiburg Schwart, m. Fr. Barmen Hirsch, Kfm. Coblenz <b>In Privathäusern:</b> Pension Albany, Californien Torrasco, Californien Villa Bastian, Weinsheim, Dortmund Mönch, Fr. Neuenahr Villa Beatrice, Friedmann, Fr. Wien v. Hiesig, Fr. Petersburg Villa Elisabeth, Frankenstein, Fr. Aachen Flör's Privathotel, von Basse, m. Fr. Hamburg Wilde, Fr. Reut. Dresden Wilde, Fr. Reut. Dresden Korka, Rönhold, Fr. Dresden Vormann, Fr. Merat Schmidt, Fr. Kettwig Villa Frank, Schmitt, m. Fam. Erfurt Trinius, m. Fr. Dresden Villa Helene, Davidsen, Fr. England Piercy-Henderson, Fr. St. Leonhardt Villa Hertha, Wiser, Fr. Grün. Bonn Frein v. Heul, Coblenz Gitting, Fr. Baltimore Villa Heubel, Tippmann, Chemnitz Camp, Kfm. Berlin Luisestrasse 15, Stühler, Kfm. Petersburg Pension Margaretha, Dashedwood, England Lennings, Kfm. Minden Pension Mon-Repos, Dressel, Fr. m. T. Coburg Villa Palatia, Gordon, Fr. London Farthing, Fr. London Rheinstrasse 11, v. Clossman, Fr. Rastatt Reiner, Fr. Warschau Brückner, Fr. Neu-Stroll Villa Roma, Torrance, m. Fam. Californien Wartbold, Dr. San Reut v. Thüden, Fr. Bar. Bonn Tannstrasse 47, Richelien, Frankfurt
---	---	--	--	---	---



# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 473. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 10. October.

45. Jahrgang. 1897.

## Schach

Organ des Wiesbadener Schachvereins.

Redigirt von G. Bartmann.

(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.)

Aus dem Schachleben.

Aus Berlin. Am Montag, den 4. October, war das Meisterturnier zu Ende gegangen. Den Schlussstand veranschaulicht nachfolgende Tabelle.

Stand nach der 19. und letzten Runde.

Meister-Turnier	Alpin.	Albin.	v. Bardeleben.	Blackburne.	Burn.	Caro.	Charousek.	Cohn.	Englisch.	Janowski.	Marco.	Metzger.	Schiffers.	Schlechter.	Süchting.	Teichmann.	Tschigorin.	Walbrodt.	Winawer.	Zinkl.	Gewonnen.
1. Alpin.	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2. Albin.	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3. v. Bardeleben.	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4. Blackburne.	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5. Burn.	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
6. Caro.	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
7. Charousek.	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
8. Cohn.	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
9. Englisch.	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
10. Janowski.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11. Marco.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
12. Metzger.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10
13. Schiffers.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10	10
14. Schlechter.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10
15. Süchting.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10
16. Teichmann.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10	10
17. Tschigorin.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10
18. Walbrodt.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10	10
19. Winawer.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10	10
20. Zinkl.	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10

Demnach gewann:

Rud. Charousek aus Budapest mit 14 1/2 Gewinn-Spielen den I. Preis Mk. 2000.  
C. A. Walbrodt aus Berlin mit 14 Gewinn-Spielen den II. Preis Mk. 1500.  
J. H. Blackburne aus London mit 13 Gewinn-Spielen den III. Preis Mk. 1000.  
D. Janowski aus Paris mit 12 1/2 Gewinn-Spielen den IV. Preis Mk. 600.  
A. Burn aus Liverpool mit 12 Gewinn-Spielen den V. Preis Mk. 400.  
S. Alpin aus St. Petersburg mit 11 1/2 Gewinn-Spielen den VI. Preis Mk. 200.  
G. Marco aus Wien mit 11 1/2 G.-S. den von L. Caro, London.  
C. Schlechter a. Wien mit 11 1/2 G.-S. gestift. VII. Preis Mk. 120.

Den Sonderpreis für den besten Erfolg gegen die Preisrichter (Mk. 100) errang Herr E. Schiffers aus St. Petersburg, der gegen die obgenannten Sieger 3 1/2 Gewinnspiele erzielt hatte. — Die Entscheidung in den Nebenturnieren, sowie die Zuteilung des Preises für die schönste Partie erfolgt später. — Gleich nach Beendigung der Kämpfe wurde durch die Herren Bierbach, Heyde und Rannsohr die Preisvertheilung vorgenommen und der Congress mit einem Hoch auf die Meister geschlossen.

## Wiesbadener

## Kranken- u. Sterbe-Verein.

(Gegr. 1862.)

(Mitgliedszahl nahe 800.)

Im Krankheitsfalle gewährt die Kasse den Mitgliedern vom ersten Tage an ein hohes Tagegeld (unverändert) täglich 1 Mk. 20 Pf. (einst. 1 Mk.). Beim Ableben der Mitglieder zahlt die Kasse 250 Mk. und bei den Aeltern der Ehefrau des Mitgliedes 60 Mk. Sterbengeld. Aufnahme jeden Monats. Fähig zur Aufnahme jeder gesunde hiesige Einwohner vom 18.-50. Lebensjahre. Anmeldungen nehmen entgegen: die Herren J. Meyer, Friedstraße 17, 1. Phil. Dorn, Schützengasse 33, 1. W. H. Hies, Wilmstraße 4, 2. sowie alle Vorstandsmitglieder. F 357

## Die Hofwagenfabrik

von

## Dick & Kirschten

in

## Offenbach a. M.

empfiehlt sich für die kommende Saison zum Bezug von feinsten Luxuswagen, sowie zur Uebernahme von Reparaturen aller Art.

(Manuscr.-No. 47) F 6

## Drucksachen aller Art

liefert schnell und billig

9635

Edel'sche Buchdruckerel, Schützengasse 3.

Heber P. Kneifel's

## Haar-Finktur.

Diese altbewährte, ärztlich auf das Beste empfohlene Finktur, welche sich durch ihre unübertroffenen Erfolge (man lese die Zeugnisse) hinsichtlich der Erhaltung und Färbung in schimmigen Fällen ganz vorzüglichem Verneuern des Haares einen Weltreut erworben, ist in Wiesbaden stets vorräthig und nur acht bei A. Cratz, Langgasse 29, u. O. Siebert, Marktstraße 10. Su. Hies an 1, 2 u. 3 Mk. F 426

Gutes Tasch- u. Wirtschafstasch-Commerz

zu verp. Guldengasse 8, Post. 19724

Gespielt im internationalen Meisterturnier zu Berlin 29. Sept. 1897.

Weiss:	Spanische Partie.	Schwarz:
M. Tschigorin.	11. Lc4-b3	a7-a5
1. e2-e4	12. Lc3-c3	b5-c4
2. Sg1-f3	13. S f3-c4	S f6-c4
3. L f1-b5	14. Dc2-c4	d4-c3
4. Dd1-e2	15. b2-c3	Lc7-f6
5. d2-d3	16. Ke1-d2	T f8-e8
6. S b1-d2	17. Dd4-f3	a5-a4
7. S d2-f1	18. Lb3-c2	Dc8-a5
8. S f3-c4	19. d3-d4	L f6-c4
9. S f1-g3	20. Ta1-b1	L d4-c3
10. L b5-c4	21. K d2-d1	L c8-g4

## Anmerkungen.

- 1) Eine recht gute, wenn auch selten gespielte Variante.
- 2) Unvortheilhaft, wie sich sofort zeigt; es sollte hier 9. Lc1-d2 geschehen.
- 3) Hätte Weiss im vorigen Zuge Lc1-d2 gespielt, so könnte der Läufer jetzt nach a4 gehen, was namentlich wegen Dc3-a5 unmöglich ist.
- 4) Der entscheidende Fehler; mit 12. a2-a3 hätte sich die Partie noch ganz gut halten lassen.
- 5) Die einzige Möglichkeit, den Bauern zu decken, aber die weisse Stellung wird jetzt hoffungslos.
- 6) Auf 21. D f3-c3 entscheidet 21. . . . Tc8-e7 zu Gunsten von Schwarz.
- 7) Wenn Weiss den Läufer nimmt, so folgt D a5-d5 nobis Matt in einigen Zügen.

## Räthsel-Ecke

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

## Bilder-Räthsel.



## Rätselsprung.

mei	er	dein	herz	sen	frei	Den	was	heit
al	voll	nung	o	nicht	das	frei	le	mund
feu	rer	tar	sieht	al	pas	heit	und	für
herren	ist	das	ih	bist	vor	heuch	voll	ri
den	len	sucht	und	von	ler	acho	al	er
ko	hier	für	sie	keit	les	doch	ga	die
o	sa	vol	und	ehen	leid	wärts	theu	ber
sie	rän	ih	sam	so	du	lieb	klein	schwei
gens	duld	sind	die	nen	li	len	a	und

## Quadrat-Räthsel.



5a, 1b, 1d, 2a, 6i, 4i, 8a, 2a, 3r, 2a, 3i, 2u, 2r. Die 36 Felder des Quadrats sind mit den obigen Buchstaben so auszufüllen, dass die wagerechten Reihen bezeichnen (i = j): 1) ein französisches Herrscherhaus, 2) einen jetzt regierenden König, 3) einen Schriftsteller unserer Zeit, 4) eine der Hauptpersonen in einem Lustspiel von Shakespeare, 5) einen berühmten Arzt, 6) ein englisches Herrscherhaus. Sind die richtigen Wörter gefunden, so ist die erste senkrechte Reihe gleich der obersten wagerechten, die letzte senkrechte gleich der untersten wagerechten.

## Dreisilbige Chorale.

Eins findet sich im alten Testament.  
Eins, Zwei ein nützlich Werkzeug nennt.  
Mit Drei vermisch ist Freud und Lust.  
Das Ganze Du in Skandinavien suchst.

## Vexir-Bild.



Wo ist der Onkel?

## Auflösungen der Räthsel in No. 461.

Bilder-Räthsel:  
Genie schafft Gesetze, Talent befolgt sie.  
Reihen-Räthsel:  
Die Welt der Freiheit trägt der Mensch in seinem Innern und Tugend ist der Freiheit Götterkind.  
Tausch-Räthsel:  
Papier, Esche, Talg, Eiter, Rüge, Sohle, Bai, Uana, Regen, Geld. — Petersburg.  
Richtige Lösungen sandten ein: Th. Zitzer; Karl Müller; Jos. Böse; Wiesbaden.  
Es sei bemerkt, dass nur die Namen derjenigen Löser aufgeführt werden, welche die Lösungen sämtlicher Räthsel einreichten. Die Räthselösungen müssen bis Freitag früh im Besitz der Redaction sein.

## Mein Bau-Büreau

befindet sich von heute ab:

## Dobheimerstraße 12

## Karl Schultze,

Architekt.

12683

## Täglich frischer Apfelmoss

bei W. H. Wenzel, Albrechtstraße 2.

12446

## Steinerne Einmachkänder und Töpfe,

Gelbe- und Einmachgläser, Zedene Einmachgeschirre in bekannt bester Qualität empfiehlt

9748

## W. Heymann,

3. Ellenbogenasse 3.

## Magnum bonum-Kartoffeln.

halbschöne Winterkartoffeln, liefert 200 Pfund zu 5 Mk. franco Haus. Proben und Bestellung bei

Otto Unkelbach, Kartoffelhändler, Schwalbacherstr. 71.

## Einen Posten fertiger

Havelocks, Pelertinen-Mäntel, Regen-Röcke, Schlaf Röcke, Haus- u. Jagd-Joppen, Plaid's

in nur guten Qualitäten gebe zu ganz

## enorm billigen Preisen

18242

## Möbelmagazin und Decorationsgeschäft

## Jean Meinecke,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Westrichstraße, Eingang d. d. Garten.

Großes Lager in:

Möbel, Betten und Spiegel, ganze Einrichtungen, sowie einzelne Stühle zu äußerst billigen Preisen.

12801

Garantie für solide Arbeit.









**Restaurant Sedan.****Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.**

Freunden, Bekannten, sowie der verehrl. Nachbarschaft und p. p. Publikum zur gefälligen Nachricht, dass ich in meinem Hause **Seckenstrasse 2, Ecke Sedanplatz, Restaurant Sedan**, die Führung der Wirtschaft selbst übernommen habe und empfehle ausser einer vorzüglichen Küche einen guten und billigen

**Mittagstisch.**

**Biere** aus der Wiesb. Brauerei-Gesellschaft, Kulmbacher Reichel-Bräu (Poppen-schänkelchen), Berliner Weissbier.

**Weine** der ersten Wiesbadener Firmen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll

**Margaretha Wick Wwe.,**  
verw. Müller.

**Wirthschafts-Übernahme.**

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich vom 1. d. M. ab die Wirthschaft der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden,

**„Zur Quelle“,**

Mainzer Landstrasse 5

übernommen habe.

Empfehle besonders ein In Bier der Brauerei-Gesellschaft, sowie gute Weine erster Firmen und vorzügliche Küche.

Um freundl. Unterstützung meines Unternehmens bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll

**Veit Aug. Kesselring.**

Wiesbaden, im October 1897.

**Saalbau Friedrichs-Halle, Mainzer Landstrasse 2.**

Seute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr.

**Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse 1.**

Seute und jeden Sonntag von 4 Uhr an:

**Große Tanzmusik.**

Es ladet ergebenst ein

**Zum Seidenraupchen,**

38. Saalgasse 38.

**Täglich frischer Apfelmoss.**

Eigene Kelterei im Hause.

**Gasthaus zur Stadt Biebrich,**

9. Albrechtsstrasse 9.

**Täglich süßen Apfelmoss**

(eigene Kelterei).

Wilhelm Bräuning.

**Café-Restaurant Rheinblick,**

Haltestelle der Dampf-Eisenbahn,

Adolphshöhe.

Schönster und nächster Garten Wiesbadens mit gedeckter Natur-Halle und Belt, sowie großer schattiger Natur-Belaube. Angenehme Restaurationsräume für Vereine und Gesellschaften. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Diners und Soupers à 1 Mk. und höher.

Neu möblierte luftige Zimmer mit n. ohne Pension.

Anton Mayer, Besitzer.

**Ofenschirme,**

**Ofenvorsetzer,**

**Kohlenkasten**

mit und ohne Deckel,

**Kohleneimer,**

**Kohlenfüller,**

**Feuergeräte**

empfehl:

**M. Frorath,**

Telephon 241.

Kirchgasse 10.

**Grand Wiener Café,**

Wiesbaden, Webergasse 8, 1. Etage,

vis-à-vis dem Kurhause und dem Königl. Theater.

Erstes Café am Platze, mit grösstem Comfort ausgestattet. Rendezvous der distinguirten Gesellschaft, angenehmster und behaglichster Familien-Aufenthalt.

12065

**Damen-, Lese- und Spiel-Salons**

Hermann Hellwig.

empfehl ganz ergebenst der Besitzer

Deutsche, englische, russische und französische Zeitungen.

**MAGGI**

kann den Hausfrauen aufs Wärmste empfohlen werden, um ohne große Kosten, mit wenigen Tropfen, sich eine vorzügliche Suppe zu machen. Zu haben bei

F 484

**C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.**

**Restauration Wies,**

51. Rheinstrasse 51.

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

**E. Brunn, Weinhandlung**

(gegr. 1857).

Adelheidstrasse 33,

empfehl einen sehr angenehmen reinen

**1894er Traber Mosel à 50 Pf.**

per Flasche ohne Glas, bei Abnahme von 12 Flaschen, einzelne

Flaschen 5 Pf. mehr, sowie bessere Sorten und Pfälzer-,

Rhein-, Bordeaux etc. Weine in allen Preislagen. 11974

**Langnese's**



**Kaiser Wilhelm**

Biscuits.

überall

**Burk's Arznei-Weine.**



In Flaschen à ca. 100, 200 und 300 Gramm. — Die grossen

Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurzverkauf.

**Burk's Pepsin-Wein (Pepsin-Extrakt.)** Verdauungs-, Flüssigkeits-

mittel bei schwachem oder verdorbenem

Magen, Nervenleiden, Verschleimung, bei den

folgenden Beschwerden: Gicht, Rheuma, etc. In

Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.

Mit diesen Weinen versetzte

**Burk's China-Malvasier,**

ohne Bitterkeit, sind, selbst von

Kindern gern genommen. In

Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.

**Burk's Eisen-China-Wein**

wohlgeschmeckt & leicht ver-

daulich. In Flaschen à M. 1.—,

M. 2.— und M. 4.—.

Man verlange ausdrücklich: Burk's Pepsin-

Wein, Burk's China-Wein

beweise die Schärfe, sowie die jeder Flasche

beigefügte gedruckte Bescheinigung.

Zu haben in den Apotheken.

F 41

**Niederrheinische Malz-Extract-Brauerei**

**Lackhausen b/Wesel.**

Verkaufsstelle in Wiesbaden bei Herrn Eduard

Bühm, Adolphstrasse 7.

F 62

**Zur gef. Beachtung!**

Da dieses Jahr ein Drittel aller Kartoffelsorten trocken

krank ist, ein weiterer Prozentsatz im Keller krank wird (einerlei in welchem Boden dieselben gewachsen sind), empfehle meiner werthen

Kundschaft gut ausgelesene Boaren zu einem fest vereinbarten

Jahrespreis (October bis Juni) in wöchentlichen und monatlichen

Lieferungen.

**Fr. Kähler, Kartoffelhandlung, 10. Friedr. 10.**

**Westfäl. Pumpernickel,**

**Berliner Pumpernickel**

Reis frisch bei

**J. Rapp, Goldgasse 2.**

18366

**Kartoffeln,**

Magnum bonum, vorzüglichste Speisekartoffeln, per

Centner Mk. 2.50, sowie Wänschen (Speisekartoffeln) per

Mt. 4.—. Befellungen für den Winterbedarf nimmt schon

jetzt entgegen

**Fogut Gröberg.**

**Köstliche Kuchen**

backt

**Blitzbackpulver**

(ges. geschützt)

von

**Dr. W. Keim, Oestrich (Rheingau).**

Päckchen 10 Pf., Büchsen zu 50 Pf. und 1 Mk.

Überall erhältlich.

Probe-Rezept:

**Kaffee-Kuchen.**

(Bewährtes Rezept.)

250 Gr. Mehl.

100 Gr. Butter, schaumig gerührt.

100 Gr. Zucker.

4 Eier, Eiweiss zu Schaum geschlagen.

4 Esslöffel Milch.

Etwas Vanille oder Schale einer halben Citrone.

15 Gr. Blitz-Backpulver.

Erprobte Recepte mit genauen Back-

vorschriften liegen jedem Päckchen Back-

pulver bei. (M.-No. 14799) F 7

**Neuer feinsten Kronenhummer,**

neue französische Oelsardinen

(Marke Pellier freres)

empfehl

13279

**Aug. Korthauer,**

Nerostrasse 26.

Jährliche Production der Nestlé'schen Milchfabriken:

30,000,000 Büchsen.

Täglicher Milohverbrauch: 100,000 Liter.

16 Ehrendiplome. 21 goldene Medaillen.

**Nestlé's Kindermehl**

(Milchpulver)

Wird seit 30 Jahren von den ersten

Autoritäten der ganzen Welt

empfohlen und ist das beliebteste

u. weitverbreitetste Nahrungsmittel

für kleine Kinder und Kranke.

**Nestlé's Kindernahrung**

enthält die reinste Schweizermilch.

**Nestlé's Kindernahrung**

ist altbewährt und stets zuverlässig.

**Nestlé's Kindernahrung**

ist sehr leicht verdaulich, verhindert

Erbrechen und Diarrhoe, erleichtert

das Entwöhnen.

**Nestlé's Kindernahrung**

wird von Kindern gern genommen,

ist schnell und einfach zu bereiten.

**Nestlé's Kindermehl** ist während der heissen

Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein

„keimfreies“ Nahrungsmittel für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Droguen-Handlungen.

**Kartoffeln für den Winterbedarf.**

Magnum bonum, haltbarste Winterkartoffeln, sowie gelbe

englische, Rühm von Saiger, Wänschen, Schnecken,

Brandenburger, beste Daberische Sorte, Alles in guter

Ware. Bessere jedes grössere Quantum umgehend zum billigen

Preis frei Haus. Proben und Befellungen bei

**Otto Unkelbach,**

Kartoffel-Handlung, Schwalbacherstrasse 71.

Magnum bonum Pumpf. u. centners. s. d. Herold. 44. 18103

**Rud. Herber, Specialität: Rheingauer Weine.**

Comptoir: Nicolasstrasse 28. Weinstuben: Spiegelgasse 5.

18105

Wiesbaden 1896.





## Rosen-Ausstellungs- LOTTERIE

Frankfurt a. M.

Ziehung:

10. November 1897.

2500

vollwerthige reelle Gewinne in Gold, Silber,

nützlichen Gebrauchsgegenständen u. s. w.

i. W. v. Mk. 10.000, 5000,

2000, 1500, 1000 etc.

LOOSE

à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark, zu haben  
in Wiesbaden bei den Herren:  
Jos. Essinger, Cig.-Hdlg., Tannusstr.; T. E. Philipp,  
Cig.-Hdlg., Nungasse 2; Julius Praetorius, Samenhdlg.,  
Kirchgasse 28; Nassauische Lotterie-Bank, Herrn  
Zietzold Wwe., Nerostrasse; M. Lewin, Cig.-Hdlg.,  
Langgasse; A. Grünberg, W. Soeuke, Langgasse 26;  
L. A. Maske; Hugo Aschmeier, Cig.-Hdlg.; R. Faust,  
Schulgasse 5; F. Koppel, Drogerie; F. Gottwald,  
Kirchgasse; Theresie Wächter, Saalergasse, sowie bei allen  
Lotterie-Collecteuren. F 64

Das Verlosungs-Comité.

## Rönlgl. Preuß. Classen-Lotterie.

Zu der am 22. d. M. beginnenden Hauptziehung der  
4. Classe 197. Lotterie sind

Vierteil Raufloose à 44 Mark  
zu haben. 18255

R. Wieneke,  
Rönlgl. Lotterie-Einnahme.

## Photographie

Wilhelm Menz,

Hotel Alleeaal — Tannusstrasse 3.

Eingang durch den Balkon des Hotels.

Aufnahmen finden zu jeder Tageszeit statt.

Specialität:

Vergrößerungen u. gemalte Bilder.

Aehnlichkeit, Haltbarkeit, elegante

Ausstattung garantirt.

Hohe und vielseitige Anerkennungen. — Sonn-

und Feiertage geöffnet. 12858

Billigste Preise.

Mein Schuhgeschäft befindet sich von  
heute ab

Wellstr. 1, Part.

(kein Laden), und empfehle wie seither nur  
beste Qualitäten aller Sorten Schuh-  
waren zu billigsten Preisen.

Anfertigung nach Maß u. Reparaturen.

Joseph Dichmann,

Wellstr. 1. 12062

## Pianinos

von Römhildt-Weimar

Aparates Fabrikat I. Rangos.

12 goldene Medallien und 1. Preise.

Voe Lintz, Bölow, d'Albert auf's

Wärmste empfahl. Auszeichnung

a. all. Theil d. Welt. (Illustr. Preis. unan-

Vertreter:

Gustav Schulze, Clavierstimmer,

Bertramstrasse 12. 10888

## Im Wiesbadener mechanischen Ceppid-Kloppwerk mit Dampfbetrieb

von Wilhelm Brömser

werden zu jeder Zeit und bei jeder Witterung Ceppide geklopft.  
Berufungsbefähigt für Wollen, Holzstücken u. ohne Umarbeitung  
der sehr. Gegenstände. 11969

Befellungen sind abzugeben und zu adressiren:

Kloppwerk: Obere Dohleimerstraße rechts

oder bei Chr. Brömser, Blumenladen, Friedrichstraße 37.

Rechts: Röhrlung u. Aufstellung durch eigene Fuhrwerk.

## Blutrothe Tigerfinken,

reigende bunte Sänger, 2. 250, 3. Paar 10 Mk., afrkanische  
Brachfinken in den verschiedensten Farben, melische Sänger, 2.  
250 u. 3. 250, 5. Paar 12.50 Mk., Barblade mit feuerrother  
Bauch, kleiner Sänger, 2. 5 Mk., Rorer-Papageien, Indischer  
Paar nur 2.50, 2. 4.50, 3. 4.50, 4. 4.50, 5. 4.50, 6. 4.50, 7. 4.50,  
8. 4.50, 9. 4.50, 10. 4.50, 11. 4.50, 12. 4.50, 13. 4.50, 14. 4.50,  
15. 4.50, 16. 4.50, 17. 4.50, 18. 4.50, 19. 4.50, 20. 4.50, 21. 4.50,  
22. 4.50, 23. 4.50, 24. 4.50, 25. 4.50, 26. 4.50, 27. 4.50, 28. 4.50,  
29. 4.50, 30. 4.50, 31. 4.50, 32. 4.50, 33. 4.50, 34. 4.50, 35. 4.50,  
36. 4.50, 37. 4.50, 38. 4.50, 39. 4.50, 40. 4.50, 41. 4.50, 42. 4.50,  
43. 4.50, 44. 4.50, 45. 4.50, 46. 4.50, 47. 4.50, 48. 4.50, 49. 4.50,  
50. 4.50, 51. 4.50, 52. 4.50, 53. 4.50, 54. 4.50, 55. 4.50, 56. 4.50,  
57. 4.50, 58. 4.50, 59. 4.50, 60. 4.50, 61. 4.50, 62. 4.50, 63. 4.50,  
64. 4.50, 65. 4.50, 66. 4.50, 67. 4.50, 68. 4.50, 69. 4.50, 70. 4.50,  
71. 4.50, 72. 4.50, 73. 4.50, 74. 4.50, 75. 4.50, 76. 4.50, 77. 4.50,  
78. 4.50, 79. 4.50, 80. 4.50, 81. 4.50, 82. 4.50, 83. 4.50, 84. 4.50,  
85. 4.50, 86. 4.50, 87. 4.50, 88. 4.50, 89. 4.50, 90. 4.50, 91. 4.50,  
92. 4.50, 93. 4.50, 94. 4.50, 95. 4.50, 96. 4.50, 97. 4.50, 98. 4.50,  
99. 4.50, 100. 4.50, 101. 4.50, 102. 4.50, 103. 4.50, 104. 4.50,  
105. 4.50, 106. 4.50, 107. 4.50, 108. 4.50, 109. 4.50, 110. 4.50,  
111. 4.50, 112. 4.50, 113. 4.50, 114. 4.50, 115. 4.50, 116. 4.50,  
117. 4.50, 118. 4.50, 119. 4.50, 120. 4.50, 121. 4.50, 122. 4.50,  
123. 4.50, 124. 4.50, 125. 4.50, 126. 4.50, 127. 4.50, 128. 4.50,  
129. 4.50, 130. 4.50, 131. 4.50, 132. 4.50, 133. 4.50, 134. 4.50,  
135. 4.50, 136. 4.50, 137. 4.50, 138. 4.50, 139. 4.50, 140. 4.50,  
141. 4.50, 142. 4.50, 143. 4.50, 144. 4.50, 145. 4.50, 146. 4.50,  
147. 4.50, 148. 4.50, 149. 4.50, 150. 4.50, 151. 4.50, 152. 4.50,  
153. 4.50, 154. 4.50, 155. 4.50, 156. 4.50, 157. 4.50, 158. 4.50,  
159. 4.50, 160. 4.50, 161. 4.50, 162. 4.50, 163. 4.50, 164. 4.50,  
165. 4.50, 166. 4.50, 167. 4.50, 168. 4.50, 169. 4.50, 170. 4.50,  
171. 4.50, 172. 4.50, 173. 4.50, 174. 4.50, 175. 4.50, 176. 4.50,  
177. 4.50, 178. 4.50, 179. 4.50, 180. 4.50, 181. 4.50, 182. 4.50,  
183. 4.50, 184. 4.50, 185. 4.50, 186. 4.50, 187. 4.50, 188. 4.50,  
189. 4.50, 190. 4.50, 191. 4.50, 192. 4.50, 193. 4.50, 194. 4.50,  
195. 4.50, 196. 4.50, 197. 4.50, 198. 4.50, 199. 4.50, 200. 4.50,  
201. 4.50, 202. 4.50, 203. 4.50, 204. 4.50, 205. 4.50, 206. 4.50,  
207. 4.50, 208. 4.50, 209. 4.50, 210. 4.50, 211. 4.50, 212. 4.50,  
213. 4.50, 214. 4.50, 215. 4.50, 216. 4.50, 217. 4.50, 218. 4.50,  
219. 4.50, 220. 4.50, 221. 4.50, 222. 4.50, 223. 4.50, 224. 4.50,  
225. 4.50, 226. 4.50, 227. 4.50, 228. 4.50, 229. 4.50, 230. 4.50,  
231. 4.50, 232. 4.50, 233. 4.50, 234. 4.50, 235. 4.50, 236. 4.50,  
237. 4.50, 238. 4.50, 239. 4.50, 240. 4.50, 241. 4.50, 242. 4.50,  
243. 4.50, 244. 4.50, 245. 4.50, 246. 4.50, 247. 4.50, 248. 4.50,  
249. 4.50, 250. 4.50, 251. 4.50, 252. 4.50, 253. 4.50, 254. 4.50,  
255. 4.50, 256. 4.50, 257. 4.50, 258. 4.50, 259. 4.50, 260. 4.50,  
261. 4.50, 262. 4.50, 263. 4.50, 264. 4.50, 265. 4.50, 266. 4.50,  
267. 4.50, 268. 4.50, 269. 4.50, 270. 4.50, 271. 4.50, 272. 4.50,  
273. 4.50, 274. 4.50, 275. 4.50, 276. 4.50, 277. 4.50, 278. 4.50,  
279. 4.50, 280. 4.50, 281. 4.50, 282. 4.50, 283. 4.50, 284. 4.50,  
285. 4.50, 286. 4.50, 287. 4.50, 288. 4.50, 289. 4.50, 290. 4.50,  
291. 4.50, 292. 4.50, 293. 4.50, 294. 4.50, 295. 4.50, 296. 4.50,  
297. 4.50, 298. 4.50, 299. 4.50, 300. 4.50, 301. 4.50, 302. 4.50,  
303. 4.50, 304. 4.50, 305. 4.50, 306. 4.50, 307. 4.50, 308. 4.50,  
309. 4.50, 310. 4.50, 311. 4.50, 312. 4.50, 313. 4.50, 314. 4.50,  
315. 4.50, 316. 4.50, 317. 4.50, 318. 4.50, 319. 4.50, 320. 4.50,  
321. 4.50, 322. 4.50, 323. 4.50, 324. 4.50, 325. 4.50, 326. 4.50,  
327. 4.50, 328. 4.50, 329. 4.50, 330. 4.50, 331. 4.50, 332. 4.50,  
333. 4.50, 334. 4.50, 335. 4.50, 336. 4.50, 337. 4.50, 338. 4.50,  
339. 4.50, 340. 4.50, 341. 4.50, 342. 4.50, 343. 4.50, 344. 4.50,  
345. 4.50, 346. 4.50, 347. 4.50, 348. 4.50, 349. 4.50, 350. 4.50,  
351. 4.50, 352. 4.50, 353. 4.50, 354. 4.50, 355. 4.50, 356. 4.50,  
357. 4.50, 358. 4.50, 359. 4.50, 360. 4.50, 361. 4.50, 362. 4.50,  
363. 4.50, 364. 4.50, 365. 4.50, 366. 4.50, 367. 4.50, 368. 4.50,  
369. 4.50, 370. 4.50, 371. 4.50, 372. 4.50, 373. 4.50, 374. 4.50,  
375. 4.50, 376. 4.50, 377. 4.50, 378. 4.50, 379. 4.50, 380. 4.50,  
381. 4.50, 382. 4.50, 383. 4.50, 384. 4.50, 385. 4.50, 386. 4.50,  
387. 4.50, 388. 4.50, 389. 4.50, 390. 4.50, 391. 4.50, 392. 4.50,  
393. 4.50, 394. 4.50, 395. 4.50, 396. 4.50, 397. 4.50, 398. 4.50,  
399. 4.50, 400. 4.50, 401. 4.50, 402. 4.50, 403. 4.50, 404. 4.50,  
405. 4.50, 406. 4.50, 407. 4.50, 408. 4.50, 409. 4.50, 410. 4.50,  
411. 4.50, 412. 4.50, 413. 4.50, 414. 4.50, 415. 4.50, 416. 4.50,  
417. 4.50, 418. 4.50, 419. 4.50, 420. 4.50, 421. 4.50, 422. 4.50,  
423. 4.50, 424. 4.50, 425. 4.50, 426. 4.50, 427. 4.50, 428. 4.50,  
429. 4.50, 430. 4.50, 431. 4.50, 432. 4.50, 433. 4.50, 434. 4.50,  
435. 4.50, 436. 4.50, 437. 4.50, 438. 4.50, 439. 4.50, 440. 4.50,  
441. 4.50, 442. 4.50, 443. 4.50, 444. 4.50, 445. 4.50, 446. 4.50,  
447. 4.50, 448. 4.50, 449. 4.50, 450. 4.50, 451. 4.50, 452. 4.50,  
453. 4.50, 454. 4.50, 455. 4.50, 456. 4.50, 457. 4.50, 458. 4.50,  
459. 4.50, 460. 4.50, 461. 4.50, 462. 4.50, 463. 4.50, 464. 4.50,  
465. 4.50, 466. 4.50, 467. 4.50, 468. 4.50, 469. 4.50, 470. 4.50,  
471. 4.50, 472. 4.50, 473. 4.50, 474. 4.50, 475. 4.50, 476. 4.50,  
477. 4.50, 478. 4.50, 479. 4.50, 480. 4.50, 481. 4.50, 482. 4.50,  
483. 4.50, 484. 4.50, 485. 4.50, 486. 4.50, 487. 4.50, 488. 4.50,  
489. 4.50, 490. 4.50, 491. 4.50, 492. 4.50, 493. 4.50, 494. 4.50,  
495. 4.50, 496. 4.50, 497. 4.50, 498. 4.50, 499. 4.50, 500. 4.50,  
501. 4.50, 502. 4.50, 503. 4.50, 504. 4.50, 505. 4.50, 506. 4.50,  
507. 4.50, 508. 4.50, 509. 4.50, 510. 4.50, 511. 4.50, 512. 4.50,  
513. 4.50, 514. 4.50, 515. 4.50, 516. 4.50, 517. 4.50, 518. 4.50,  
519. 4.50, 520. 4.50, 521. 4.50, 522. 4.50, 523. 4.50, 524. 4.50,  
525. 4.50, 526. 4.50, 527. 4.50, 528. 4.50, 529. 4.50, 530. 4.50,  
531. 4.50, 532. 4.50, 533. 4.50, 534. 4.50, 535. 4.50, 536. 4.50,  
537. 4.50, 538. 4.50, 539. 4.50, 540. 4.50, 541. 4.50, 542. 4.50,  
543. 4.50, 544. 4.50, 545. 4.50, 546. 4.50, 547. 4.50, 548. 4.50,  
549. 4.50, 550. 4.50, 551. 4.50, 552. 4.50, 553. 4.50, 554. 4.50,  
555. 4.50, 556. 4.50, 557. 4.50, 558. 4.50, 559. 4.50, 560. 4.50,  
561. 4.50, 562. 4.50, 563. 4.50, 564. 4.50, 565. 4.50, 566. 4.50,  
567. 4.50, 568. 4.50, 569. 4.50, 570. 4.50, 571. 4.50, 572. 4.50,  
573. 4.50, 574. 4.50, 575. 4.50, 576. 4.50, 577. 4.50, 578. 4.50,  
579. 4.50, 580. 4.50, 581. 4.50, 582. 4.50, 583. 4.50, 584. 4.50,  
585. 4.50, 586. 4.50, 587. 4.50, 588. 4.50, 589. 4.50, 590. 4.50,  
591. 4.50, 592. 4.50, 593. 4.50, 594. 4.50, 595. 4.50, 596. 4.50,  
597. 4.50, 598. 4.50, 599. 4.50, 600. 4.50, 601. 4.50, 602. 4.50,  
603. 4.50, 604. 4.50, 605. 4.50, 606. 4.50, 607. 4.50, 608. 4.50,  
609. 4.50, 610. 4.50, 611. 4.50, 612. 4.50, 613. 4.50, 614. 4.50,  
615. 4.50, 616. 4.50, 617. 4.50, 618. 4.50, 619. 4.50, 620. 4.50,  
621. 4.50, 622. 4.50, 623. 4.50, 624. 4.50, 625. 4.50, 626. 4.50,  
627. 4.50, 628. 4.50, 629. 4.50, 630. 4.50, 631. 4.50, 632. 4.50,  
633. 4.50, 634. 4.50, 635. 4.50, 636. 4.50, 637. 4.50, 638. 4.50,  
639. 4.50, 640. 4.50, 641. 4.50, 642. 4.50, 643. 4.50, 644. 4.50,  
645. 4.50, 646. 4.50, 647. 4.50, 648. 4.50, 649. 4.50, 650. 4.50,  
651. 4.50, 652. 4.50, 653. 4.50, 654. 4.50, 655. 4.50, 656. 4.50,  
657. 4.50, 658. 4.50, 659. 4.50, 660. 4.50, 661. 4.50, 662. 4.50,  
663. 4.50, 664. 4.50, 665. 4.50, 666. 4.50, 667. 4.50, 668. 4.50,  
669. 4.50, 670. 4.50, 671. 4.50, 672. 4.50, 673. 4.50, 674. 4.50,  
675. 4.50, 676. 4.50, 677. 4.50, 678. 4.50, 679. 4.50, 680. 4.50,  
681. 4.50, 682. 4.50, 683. 4.50, 684. 4.50, 685. 4.50, 686. 4.50,  
687. 4.50, 688. 4.50, 689. 4.50, 690. 4.50, 691. 4.50, 692. 4.50,  
693. 4.50, 694. 4.50, 695. 4.50, 696. 4.50, 697. 4.50, 698. 4.50,  
699. 4.50, 700. 4.50, 701. 4.50, 702. 4.50, 703. 4.50, 704. 4.50,  
705. 4.50, 706. 4.50, 707. 4.50, 708. 4.50, 709. 4.50, 710. 4.50,  
711. 4.50, 712. 4.50, 713. 4.50, 714. 4.50, 715. 4.50, 716. 4.50,  
717. 4.50, 718. 4.50, 719. 4.50, 720. 4.50, 721. 4.50, 722. 4.50,  
723. 4.50, 724. 4.50, 725. 4.50, 726. 4.50, 727. 4.50, 728. 4.50,  
729. 4.50, 730. 4.50, 731. 4.50, 732. 4.50, 733. 4.50, 734. 4.50,  
735. 4.50, 736. 4.50, 737. 4.50, 738. 4.50, 739. 4.50, 740. 4.50,  
741. 4.50, 742. 4.50, 743. 4.50, 744. 4.50, 745. 4.50, 746. 4.50,  
747. 4.50, 748. 4.50, 749. 4.50, 750. 4.50, 751. 4.50, 752. 4.50,  
753. 4.50, 754. 4.50, 755. 4.50, 756. 4.50, 757. 4.50, 758. 4.50,  
759. 4.50, 760. 4.50, 761. 4.50, 762. 4.50, 763. 4.50, 764. 4.50,  
765. 4.50, 766. 4.50, 767. 4.50, 768. 4.50, 769. 4.50, 770. 4.50,  
771. 4.50, 772. 4.50, 773. 4.50, 774. 4.50, 775. 4.50, 776. 4.50,  
777. 4.50, 778. 4.50, 779. 4.50, 780. 4.50, 781. 4.50, 782. 4.50,  
783. 4.50, 784. 4.50, 785. 4.50, 786. 4.50, 787. 4.50, 788. 4.50,  
789. 4.50, 790. 4.50, 791. 4.50, 792. 4.50, 793. 4.50, 794. 4.50,  
795. 4.50, 796. 4.50, 797. 4.50, 798. 4.50, 799. 4.50, 800. 4.50,  
801. 4.50, 802. 4.50, 803. 4.50, 804. 4.50, 805. 4.50, 806. 4.50,  
807. 4.50, 808. 4.50, 809. 4.50, 810. 4.50, 811. 4.50, 812. 4.50,  
813. 4.50, 814. 4.50, 815. 4.50, 816. 4.50, 817. 4.50, 818. 4.50,  
819. 4.50, 820. 4.50, 821. 4.50, 822. 4.50, 823. 4.50, 824. 4.50,  
825. 4.50, 826. 4.50, 827. 4.50, 828. 4.50, 829. 4.50, 830. 4.50,  
831. 4.50, 832. 4.50, 833. 4.50, 834. 4.50, 835. 4.50, 836. 4.50,  
837. 4.50, 838. 4.50, 839. 4.50, 840. 4.50, 841. 4.50, 842. 4.50,  
843. 4.50, 844. 4.50, 845. 4.50, 846. 4.50, 847. 4.50, 848. 4.50,  
849. 4.50, 850. 4.50, 851. 4.50, 852. 4.50, 853. 4.50, 854. 4.50,  
855. 4.50, 856. 4.50, 857. 4.50, 858. 4.50, 859. 4.50, 860. 4.50,  
861. 4.50, 862. 4.50, 863. 4.50, 864. 4.50, 865. 4.5



# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 473. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 10. October.

45. Jahrgang. 1897.

## „Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebling.

Von heute ab: Auftreten des urkomischen  
**Clown Hübbob**, der sensationelle  
Serenaden-Sänger und Glocken-Imitator,  
der Unverwundliche, mit seinem Original-Musical-Act:  
„Vor dem Hotel zur Glocke“.

F 420

Neu erbaut.

Neu erbaut.

## WALHALLA.

Specialitäten - Theater I. Ranges.

Wiesbaden,

Mauritiusstrasse 1 a. Pferdebahnhaltstelle.

Heute und folgende Tage:

Neu! Die ausgezeichneten Luftturnkünstler Neu!

## the three Palmers

In ihren staunenerregenden Evolutionen an den fliegenden Trapez.

Attraction I. Ranges.

Ausserdem das mit so grossem Beifall aufgenommene  
October-Ensemble.

10 allererste Specialitäten.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Vorzügliche Restauration im Theater.

Erfrischungen aller Art.

Gut funktionierende elektrische Ventilation, bei kühler Witterung  
Dampfheizung der gesamten Räume.

Die Direction.

## Spar-Verein Eintracht.

Heute Sonntag, Nachm. von 4 Uhr an, findet unser

## 10. Stiftungs-Fest

im Saale zum Deutschen Hof, Goldgasse,  
statt und laden wir hierzu unsere Mitglieder, sowie Inhaber von  
Gesellchaften ergebenst ein.

Der Vorstand.

NB. Mitgliedskarten sind am Eingang vorzulegen.



Herren-Paletots, Herren-Anzüge,  
Herren-Joppen, Herren-Hosen,

fertig und nach Maass,

empfiehlt billigst

18948

## Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

## Zur Einweihung des Kaiser-Friedrich-Denkmal

gestalten wir uns, bei Bedarf unsere

## Fahnenfabrik u. Kunstfeuerwerkerei, Bärenstr. 2,

als **Einzige Fahnenfabrik am Platze**

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Speziell für bevorstehende Festlichkeit offeriren wir: Decorations- u. Kinderfähnchen mit Bildniss  
Kaiser Friedrich von 10 Pf. an; Wappenschilder, Transparente (Kaiser Friedrich in  
Lebensgrösse), Lampions mit Kaiser Friedrich per Stück 15—20 und 25 Pf.

Illuminationslämpchen, ca. 3 Stunden Brennzeit, per 100 Mk. 3.25.

Uebernahme ganzer Decorationen wie Illuminationen bei billigster Berechnung.

**Reelle Bedienung. — Fahnen-Verleihanstalt. — Billigste Preise.**

## Aha & Heidecker,

2. Bärenstrasse 2, Ecke Häfnergasse.

Heute von 6 Uhr ab:

## Has im Topf.

Carl Weygandt, Koch,  
Eidelstrasse 22.

## Kartoffeln

für den Winterbedarf (Magnum bonum) per Centner  
2,50 Mk. frei Haus.  
Kärchner, Weidstrasse, Ecke Helmstrasse.

## Wein-Restaurant „Zum rothen Haus“

Kirchgasse 60.

Ausschank

VON

Rhein-, Mosel- u. Pfalz-Weinen.

Wohl assortierte Weinkarte.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Diners von 12—2 Uhr à Mk. 1.20 u. Mk. 1.70, im Abonnement billiger.

Georg Mondorf.

1871







## In den Wiesbadener Kunstsälen

werden zu Sonntag eine Reihe neuer Bilder ausgestellt werden, unter denen besonders bemerkenswerth das Colossalbild von **Hans Petersen** in München, *Fregatte z. Zt. der Leesegele*, ist. Es stellt S. M. Schulschiff „Moltke“ in den Tropischen Gewässern dar. Von Prof. **Arthur Kampf** in Düsseldorf wird eine Episode aus dem Leben des „alten Fritz“ zur Ausstellung gelangen, „Kosakenopfer“ betitelt.

Von weiteren Neuigkeiten erwähnen wir: 13362

**Richard Eschke:** „Marine“,  
**Heinrich Lessing:** „Am Strand“,  
**C. Hollmann:** „Studienköpfe“,  
**Hans Wislizenus:** „Brandenburger Thor“,  
**G. Gaupp:** „Mädchen mit Blumen“,  
**Th. Schütz:** „Waldlandschaft“,  
**Fr. Freund:** „Auf lustiger Höhe“,  
**Mühlthaler:** „Pastelle“,  
**L. Dettmann:** „Abenddämmerung“.

## Im Saale der Stiefelmühle

bei Sonnabend  
werden wir heute Abend und die folgenden Tage eine kleine Anlage des neuen, zum Patent angemeldeten

## Lichtes, System Breviglieri,

in Tätigkeit vorführen.  
Indem wir Interessenten zur gefälligen Besichtigung einladen, rechnen ergebenst

**Maurer & Breviglieri.**

Bei der Dienstag, den 12. cr., stattfindenden  
Versteigerung im Saale zum

## Deutschen Hof,

Goldgasse 2a, 1,

kommen noch mit zum Ausgebot:

**Herrn-Stoffreste, Bundeln, für  
ganze Anzüge, Hosen und  
Westen, sowie mehrere Stücke  
blaues und schwarzes Damen-  
Tuch.**

**Ferd. Marx Nchf.,**

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

F 276

## Mobiliar- Versteigerung.

Wegen Wegzugs einer russischen Herrschaft  
versteigere ich nächsten Donnerstag, den  
14. October cr., Morgens 9<sup>1/2</sup> und  
Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, in der  
Villa

## Mozartstraße 7

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

6 vollständige hochhänpt. Kuch.-Betten,  
5 Spiegelchränke, 5 Waschtischmoden mit  
Toiletten, 6 Nachtschiffe mit Marmor,  
4 Salon-Garnituren mit Plüsch- und  
Sammetaschebezug, runde, ovale, viereckige,  
Schreib-, Vancen- und Antoinetten-Tische,  
Kleiderständer, Handhakenhalter, Stühle,  
Teppiche, Vorlagen, Gardinen, Treppen-  
läufer, Tisch- und Bettdecken, Deckbetten,  
Kissen, Bettcouverten, Bettwäsche, Hänge-  
u. Stehlampen, Etagères, Bilder, Spiegel,  
Waschgarnituren, Toilette-Eimer, Küchen-  
Einrichtung, eiserner Flaschenständer,  
Glas, Porzellan, Küch.- und Koch-  
geschirr u. dergl. m.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Gemäßliche Gegenstände sind erst ganz  
kurze Zeit angeschafft und zum Theil noch  
unbenutzt, worauf speciell aufmerksam mache,  
und können solche am Tage der Auction von  
9 Uhr ab besichtigt werden.

**Wilh. Helfrich,**  
Auctionator und Taxator,  
Grabenstraße 28.

## Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.  
Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 108  
**W. Mähler, Leipzig 42.**

Häufelstraße, geschmiedete, J. H. Heinenstr. 30, Götting.

## Gesellschaft Allegro.

Heute Sonntag, den 10. October, Nachmittags 4 Uhr:

### 1. Winter-Veranstaltung

in der Turnhalle, Schmundstraße 35. Hierzu laden wir  
unser Gäste u. Freunde nochmals höflich ein. Für Unterhaltung  
ist bestens Sorge getragen. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.  
Der Vorstand.

## Club Edelweiss.

Sonntag, den 10. October cr., Abends  
präcis 8 Uhr, in der festlich decorirten Räumer-  
Turnhalle, Platterstraße 18, zur Feier unseres

### 5. Stiftungs-Festes

theatralische Abend-Unterhaltung  
mit Ball,  
wogu wir unsere Mitglieder, deren Angehörige, Freunde und  
Gönner, sowie ein verehrt. Publikum freundlichst einladen.  
Der Vorstand.

## Club „Helvetia“.

Heute Sonntag, Nachmittags von 4 Uhr an:

Gesellige Zusammenkunft mit Tanz  
in der Turnhalle Wellkühstraße.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder und Freunde ergebenst  
ein.  
Die Veranstaltung findet bei Bier statt.  
Der Vorstand.

## Gesellschaft Frohsinn.

Heute Sonntag, den 10. October:

### Ausflug nach Diebrich

(Saal „Zum Rheinischen Hof“),  
wogu wir Freunde und Gönner der Gesellschaft freundlichst einladen.  
Der Vorstand.

Für Unterhaltung ist bestens gesorgt. Gemeinamer Abmarsch  
um 8 Uhr vom Luisenplatz.

## Stemm- u. Ringclub „Einigkeit“.

Wir veranstalten Sonntag, den 10. Oct., einen

## Familien-Ausflug

verbunden mit Tombola und Tanz,

in die Restauration Waldbühl, wogu wir Freunde u.  
Gönner des Clubs freundlichst einladen. Für Unterhaltung wird  
beste Sorge getragen. Der Vorstand.

## Das Vereinslokal

des  
Gärtner-Vereins „Hedera“  
ist von heute ab nach dem Luesenhof (Kreuzstraße) verlegt.  
Der Vorstand.

Habe mich hier,

**Bahnhofstrasse 20,**

als pract. Arzt

niedergelassen.

**Dr. med. E. Otto,**

früher Volont.-Assist. von Prof. Dr. Gold-  
scheider-Berlin und Geheimrath Prof.  
Dr. Kehrler-Meidelberg.

## Von der Reise zurück.

**Anna von Doemming,**  
Dr. of Dental Surgery. 13333

## Geschäfts- u. Wohnungs-Wechsel.

Thelle meiner werthen Kundsch., sowie Bekannten mit,  
dass ich mein Tapezier-Geschäft nebst Wohnung von Kirch-  
gaden 24 nach

## Webergasse 45

verlegt habe. Für das mir geschehnte Vertrauen danke,  
bitte ich, daselbst mir auch dorthin folgen zu lassen.  
Hochachtungsvoll

**Joh. Kretzer, Tapezjer.**

## Der Wiener Damenhut-Salon,

bisher Taunusstrasse 48, befindet sich jetzt

**Taunusstrasse 28**

und werden die

## Wiener Modellhüte

(Reise-Muster),

vornehme chice Neuheiten, zu jedem annehm-  
baren Preise verkauft.

Modernisirungen nach Modellen für 1 Mark.

**Mad. Kommen aus Wien,**

prim. f. guten Geschmack.

## Die Firmen-Eintragung in das Deutsche Reichs-Adressbuch für Industrie, Gewerbe und Handel.

Das Deutsche Reichs-Adressbuch erscheint in zwei Bänden,  
in welchen ca. 1 1/2 Millionen Adressen sämtl. einge-  
tragenen Firmen, sowie aller bedeutenderen Gewerbe-  
treibenden enthalten sein werden. Umfang ca. 5000 Seiten.  
Subscriptionspreis 20 Mk.

Da die Drucklegung dieses volkswirth-  
schaftlich werthvollen Werkes Ende d. J.  
beginnt, so ist eine möglichst beschleunigte  
Eintragung geboten. Dieselbe erfolgt in  
Wiesbaden bei Herrn Ewald Collpre,  
Albrechtstraße 40, durch welchen auch  
ausführliche Prospekte über das Deutsche  
Reichs-Adressbuch zu haben sind.

(Fa. 67/10) F 119



**Jaquettes,  
Capes,  
Kinder-Mäntel,**  
nur Neuheiten der Saison,  
empfehlenswert

**Carl Meilinger,**

Ecke Ellenbogen-

u. Neugasse. 18349

**E. Weinrich, Uhrmacher,**

Friedrichstraße 31, sein Laden.

Kleine u. bill. Reparatur-Werkstatt. Ankauf von alt. Gold u. Silber.

## Hydraulischer Thüerschliesser.

Neueste  
Construction.  
Keine Oelung.  
Leichter Gang.  
Langjährige Garantie.

Allianvertrieb für Wiesbaden und  
Umgegend: 13325

**Wilh. Rosmanith,**

22. Hermannstrasse 22.

## Frauenschutz

„Laetitia.“

Ueberrassende Erfindung!

Vollständig und preisgünstig.

Nurlich empfohlen.

Sicher und unfehlbar.

Billig und gut.

Vordrücke mit genauer Bedeu-  
tung und deutschen Aufschriften

gegen 50 Pfg. Werben.

Urschrift

**Wwe. Schmidt** Berlin S. 4 (opt. 651/10)

Wiesbaden 13319

## Restaurant „Pfau“,

Ecke Faulbrunnen- und Schwalbacherstrasse,

hält sich dem hochgeehrten Publikum bestens empfohlen.

Anerkannt vorzügliche Küche zu jeder Tageszeit.

Guter Mittagstisch von 12-2 Uhr zu

Mk. 0.80 u. 1.20

(Abonnement Ermäßigung).

Soupers von 6-10 Uhr zu Mk. 0.60 u. 1.-

Ausschank von hellem Export- und dunklen Lagerbier

a. d. Hofbier-Brauerei „Schillerhof“, Mainz, sowie

S. Mulmbacher Petzbräu u. Berliner Weisbier.

Reingehaltene Weine von A. Reier.

Hochachtungsvoll

**W. Winter Wwe.**

## Zur Teutonia,

Bleichstraße 14.

Heute Sonntag:

## Hasenfegeln,

wogu höflichst einladet 13358

**Adolph Roth.**

**Prima Speise-Kartoffeln,**

Magnum bonum und andere Sorten in großen und kleinen

Quantitäten billig abgegeben bei

**Christian Baltzer, Zangen-Schwalbach.**















**Arrendierte Baupläne**

an der Poststraße (1750 Mt., Straßenfront, erst. u. 2. Etg.) unter günstigen Bedingungen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12457

**Arrendierte Baupläne**

an der Schradeustraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10917

**Immobilien zu kaufen gesucht.****Haus** oder Bauplatz im ländlichen Stadtheil direkt vom Besitzer zu kaufen gesucht. Offerten u. Z. C. 66 an den Tagbl.-Verlag.**Haus** mit Vertheilung im Preise von 50-60,000 Mt. zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Lage, der Rentabilität und des Preises unter N. B. 919 an den Tagbl.-Verlag einzureichen.**Stentable Häuser und eine Villa** zu kaufen gesucht für sofort. Off. an C. Wagner, Kronstraße 10, Bort.**Geldverkehr****Otto Süssé,**

Hypotheken-Vermittlungs-Geschäft, Emserstraße 20. 11631

**Capitalien zu verleihen.**

Die General-Agentur der Lebensversicherungs- u. Sparbank auf Elzinger, Baran Wilhelmsstr. 5, bewilligt Hypotheken an 1. Stelle bis 60 % der selbstgeschätzten Lage. Für Mitglieder der Bank provisorisch. 2438

Capitalien sind zur zweifachen Stelle zu 4 % bis 7 % zu verleihen. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoss. 10901

4000, 10-15,000 Mt., a. gute 2. Hypothek sofort, 10-12,000, 20,000 Mt., auf gute 2. Hypothek per 1. Januar cr. auszuweisen durch H. Meißner, Lombardstraße 10. 12497

30, 40, 60 und 70,000 Mt., auf 1. Hypothek, sowie 15-, 20- und 25,000 Mt., auf gute 2. Hypothek auszustellen durch H. Kiss, Mauerstraße 12. 12651

**Capitalien zu leihen gesucht.**

Für Capitalisten kostenfreies Placement guter Hypoth. Meyer Salzberger, Zentral, Ringstraße 3. 6433

35,000 Mt., zur 1. Stelle auf Geschäftsbaus, Mitte der Stadt, per 1. April 1898 gesucht durch

Ernst Heerlein, Hypoth.-Agentur, Paulbrunnentstraße 1, 2. 12321

10,000 und 18,000 auf vorz. 1. Hypothek gesucht. Placement kostenfrei. 12322

Otto Engel, Friedrichstraße 20.

30,000 Mt. werden auf 1. Hypothek auf eine Fabrikanlage nahe der Stadt von pünktlichem Zinsgeber per 1. März oder 1. April, zu 4 1/2 % bis 5 % gesucht. Offerten unter N. B. 919 an den Tagbl.-Verlag. 10938

30,000 Mark auf 1. Januar auf gute 2. Hypothek auf ein Geschäftsbaus am Rosbrunn von Selbstbesitzer gesucht. Offerten unter N. B. 906 an den Tagbl.-Verlag. 11920

11,000 Mt. auf 2. Hypothek von pünktlichem Zinsgeber gesucht. Off. unter N. B. 919 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

**Ein Capital von 40,000 Mt. auf gute**

zweite Hypothek per 1. Januar 1898 gesucht. Offerten (ohne Makler) beliebe man unter N. B. 919 an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 12618

**Suche**

auf ein neu gebautes Etagehaus in prima Lage eine erste Hypothek von 60-54,000 Mt. Agenten verboten. Offert. unter N. B. 919 an den Tagbl.-Verlag. 13007

10,000 Mt. auf gute 2. Hypothek von pünktlichem Zinsgeber gesucht bis zum 1. Januar. Offerten unter N. B. 70 an den Tagbl.-Verlag. 13007

**Verschiedenes**

Eine gutegehende Metzgerei Familienverhältnisse halber billig zu v. m. Lage ohne Konkurrenz. Näh. zu erf. bei

A. Fuhrmann, Emserstraße 23. 12651

**Aufforderung.**

Alle diejenigen, welche an den Nachlaß des verstorbenen Bibliothekars Dr. Antonius von der Linde hieselbst eine Forderung haben, werden ersucht, ihre Rechnung bis zum 12. d. Mt. an den Unterzeichneten einzureichen. P 201

Wiesbaden, 4. October 1897.

Der gerichtlich bestellte Nachlaßpfleger.

**Dr. Romeiss,**

Rechtsanwalt und Notar.

**Wegzugs halber**

wird eine elegante geräumige Villa, enth. 10 Zimmer, 4 Manxarben, Bad und allen Comfort, in seiner ruhigen Lage, der Wiesgasse-Contract übergeben, auch wird das vollständig neue schöne Mobiliar verkauft. Näh. durch die Immobilienagentur Chr. Glücklich, Kierstr. 2. 12655

Eine englische Kasse mit einem Capital kann sich an einer Fremdenpension betheiligen. Off. Off. unter N. B. 71 an den Tagbl.-Verlag.

**Den Damen, welche Donnerstag, 7. Oct.,**in einer Villa Weinstraße vorprechen und belächeln an ihrem Bedauern den Verlust erhalten: die **mobilierte Vel-****Stage** sei bereits veräußert, zur Kenntniß, daß ersucht wird, Hände solcher dieselbe wieder zur Verfügung steht.**Buchhalter**

empf. sich in seinen freien Stunden zum Buchhalter u. sonst. Grstl. Arbeiten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12620

**Ingd - Betheiligung**

von einem während des Winters sich hier aufhaltenden Fremden mittleren Alters, gesund; es wird Werth auf gute Gesellschaft gelegt. Angebote unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag.

Um „sine“ als

**Doctorwürde**

zu erlangen, orth. Wissenschaft, gehöhl. Männern, gestützt a. Goetz u. Erl. einseh. Information u. M. V. 63 Exp. 3. Nord. Allgem. Ztg., Berlin SW. (4677/10) F 119

**Droschkenbesitzer**

sucht einer Herrschaft oder einem Arzte sein elegantes Fuhrwerk billig zu vertheilen. Off. Offerten unter N. B. 90 an den Tagbl.-Verlag.

**Schweinemetzgerei**

sucht ein thät. Koch Stelle für feinere Wurstsachen, Fleisch und Backen. Offerten unter V. D. 46 an den Tagbl.-Verlag.

**Junger Kaufmann** empfiehlt sich zur Stellung von Inventuren, schriftlichen Arbeiten u. Gesch. Adressen unter C. E. 51 an den Tagbl.-Verlag einreichen.**Stiller Mann**, über 30 Jahre, mit sehr guter Handschrift, sucht, um sich zu beschäftigen, Thätigkeit auf einem Bureau oder Contor. Off. Offerten unter W. D. 87 an den Tagbl.-Verlag.**Revision, Buchführung und Eintragung von Geschäfts-**

büchern, sowie sonstige kaufmännische Arbeiten bezieht ein von Geschäften zurückgekehrter erfahrener Kaufmann. Näheres bei

Moritz und Hünzel, Zandstraße 2. 8116

**Königl. Theater.**

Gesucht 1/4 Barquetplätze oder 1. Ranggalerie. Offert. unter N. B. 92 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein Viertel Abonnement B,**

1. Ranggalerie, wegen Abreise abzugeben, eventuell nur bis Februar. Auskunft ertheilt

Hrl. Fernet, Fährstraße 2, 2. Etg. Paradies. 12308

**Königliches Theater.**

Ein Viertel Abonnement B, Parquet 2, abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12308

**Betheiligung**

an einem vornehm-gemüthlichen

**Regel-Club**

von einem während des Winters sich hier aufhaltenden Fremden, mittleren Alters, gesund; gute Bekan. in der Lage. Angebote unter N. B. 93 an den Tagbl.-Verlag.

**Für Regel-Gesellschaften.**

Näh. von hergerichtete Regelbahn zur M-Z-Schle. Plattenstraße 16, für einige Monate zu vertheilen. Näh. belästigt und bei

H. Schüller, Mauerstraße 13. F 973

**„Königshalle“**

Näh. nach zwei Vereinstheile mit Piano einige Tage der Woche frei.

**Für Fuhrwerksbesitzer!**

Ich habe für sofort und dauernd Verwendung für tüchtige Fuhrleute mit gutem Pferde und Fuhrmaterial (Karren u. Kellwagen), gegen hohen Lohn zum Verleihen. Angebote unter N. B. 94 an den Tagbl.-Verlag.

Offerten umgehend erheben.

Wih. Linnenkohl, Rothenhandlung, Wiesbaden. 13347

**Schrotmühle mit Dampfbetrieb**

für alle Feinstmehle ist ansehnlich Lohndreierstraße 66. 12009

**Wih. Donecker, Dienstmann No. 18,**

wohnt Wilhelmstraße 22.

**Parquetböden**

werden gereinigt und geschliffen von

**Fr. Lüders,**

Isichen, Reparatur, Neuank. aller Eichen- u. Park. W. Harb, Kierstraße 23. 6619

**Alle Tapetierarbeiten** werden prompt u. bill. ausgeführt.**A. Leicher, Wilhelmstraße 46, 10947****Tapetierarbeiten** u. sehr bill. ausgeführt. Frankfurt 3, 1.

belästigt belästigt mit Rahmen billig zu verkaufen.

**Alle Tapetier u. Polsterarbeiten** werden sofort u. billig

beendet. Wih. Heumann, Wilhelmstraße 33. 12619

**Tüchtige Costümschneiderin** geachtet Herr-

schaften zum Anfertigen einfacher, sowie eleganter Costüme in u. außer dem Hause. Kierstraße 11, Bort. 12190

**Costümes, Mäntel, Jaquettes**

und Capes werden nach neuester Mode an billigen Preisen angefertigt und modernisiert. 12159

**G. Krauter, Damen-Schneider,**

Zandstraße 23, 1. Etg., nahe dem Rosbrunn.

Eine Schneiderin sucht nach Kunden in und außer dem Hause. Näh. Belconstraße 8, Bld. 2 Et.

**Schneiderin** empfiehlt sich. Frankfurt 13, 21. 12667**Eleg. Costüme u. englische Jaquettes,**

mit Damenhandarbeit, gegen 15 Mt., fertigt kleiner Modell-

Schneiderin. Bietet in Folge aller Geschäften die Spitze (eine

Anprobe). Schriftl. Off. angenommen.

Frau Kugler, Modellschneiderin, Feldstraße 23, Bort.

**Tüchtige Costümschneiderin**, welche als Directrice

thätig, empfiehlt sich den geacht. Herrschaften in u. außer dem Hause. Kierstraße 11, Bort.

**Tüchtige Schneiderin** empfiehlt sich zum Anfertigen von

Damen- und Kinder-Mänteln. Zandstraße 8, Bort.

**Hüte**

werden schön und billig angefertigt. Kierstraße 13, 3 Et.

**Mäntel, Jaquettes, Capes, Schneider-Mäntel** werden

unter Garantie angefertigt, sowie alle Reparaturen und

Modernisierungen ausgeführt. J. Kieber, Zandstraße 3, 2. 12617

**Wollwusch-Maschinen** empfiehlt sich für neue Wälder,

sowie zum Waschen von Wäsche und Mänteln in und außer dem Hause. Wilhelmstraße 2, 3.

**Reisbühnen** wird billig besetzt 2 Buchbinder von 10 Mt. an.

Monogramm u. 20 Mt. an Zandstraße 43, 1. ob. Kierstr. 5, 2 Et.

**Modell.** Alle Tapetierarbeiten werden geschmackvoll und billig

angefertigt. auf Wunsch auch außer dem Hause. Schradstr. 2, 1 Et.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Bedienungsbereich in u. außer

dem Hause. Lina Köster, Steinstraße 6. 6194

**Reisbühnen** mit Dampfbetrieb. Kierstr. 30, 3. 10599**Wälder** können das Berliner Modell-Gelände gründlich

erlernen. Dolecht kann auch Wälder gemangelt werden, auch wird

noch Wälder zum Waschen und Bügeln bei guter und billiger

Belohnung angenommen. Näh. Wilhelmstraße 12, 2. 12114

**Gandlauer** u. schon gew. u. auf gef. Zandstr. 40, 10883

Meine Gardinen-Spannerei dränge ich in emp. Erinnerung.

Franz Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11. 12143

**Meine Gardinen-Spannerei auf Neu**

bringe ich den geacht. Herrschaft in emp. Erinnerung. 12386

Franz Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11.

**Special-Wälder** für Spitzen in jedem Genre, feinem, feinem,

Gandlauer, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11. 12143

**Wälder** u. Gardinen-Spannerei für Voll-

Wälder, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11. 12386

**Wälder** zum Waschen u. Bügeln wird angenommen u. gut

u. billig besetzt. Näh. Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11.

**Wälder** zum Waschen und Bügeln wird angenommen u. gut

angenommen. Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11.

Vertheilungsbücher in neu u. geb. Kierstr. 11, Kierstr. 11.

Ein erfahrener Fräulein mit besten Zeugnissen wünscht die

Führung des Hauswesens eines älteren Herrn zu übernehmen.

Offerten unter W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag.

Zucht. Fräulein empf. sich den Damen. Kierstr. 11, 1 Et.

**Damen,**

welche gekannt sind, in der Fräulein als Modell zu legen,

sowie Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11.

**Damen** haben freundliche direkte Aufnahme und Wirt bei

Franz Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11, Kierstr. 11.

**Damen** haben diese, sehr. Aufn. bei Fr. Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.**Damen** haben diese, freundliche Aufnahme bei Kierstr. 11, Kierstr. 11.







## 45. Jahrgang. 1897.



